

Berger & Schwarz
Bedachungen
Ihr Dachdeckermeisterbetrieb.

Steildach | Flachdach | Holzbau
Energetische Sanierungen | Reparaturservice
Kranverleih

Bundesstraße 3a | 52379 Langerwehe
02423 4067 012
Jean-Marie Berger 0179 9106 152
Christian Schwarz 0177 4662 709
www.berger-schwarzbedacht.de
bedacht@berger-schwarz.de

KREUDER
TRADITIONSHANDWERK
SEIT 1824

Möbelhaus · Gardinenstudio
Sonnen- und Insektenschutz
Polsterei

HAUPTSTRASSE 195 · 52379 LANGERWEHE
TEL. 0 24 23 / 90 29 22 · INFO@W-KREUDER.DE
WWW.W-KREUDER.DE



ESSER-NOBIS
TRANSPORTE-ERDBAU

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Kies • Mutterboden
- Sand • Ladekran

Industriestr. 22 · 52459 Inden
esser-nobis@freenet.de
Telefon: 0 24 28 / 95 84 749
Telefax: 0 24 28 / 37 53

ELEKTRO ELMAR HAHN

- Smart Home • Industrieanlagen
- Photovoltaik • Netzwerktechnik
- Gebäudeinstallationen

Indener Straße 2 • 52459 Inden/Altdorf
Tel. 02465 - 1656
www.elektro-elmahahn.de

Rathausstürmung und Übergabe des goldenen Schlüssels an Prinz Heinz-Peter II.

NFZ KFZ Meisterbetrieb
AUTOFIT

Thomas Neugebauer
NFZ KFZ Meisterbetrieb
In der Ruraue 33 52459 Inden Gewerbegebiet Pier
Tel. 02428/8184770
WhatsApp 0173/8208540



HELLA HECK
Physiotherapeutin
Fitness pur!

- manuelle Lymphdrainage
- manuelle Therapie
- Massage
- Krankengymnastik
- Elektrotherapie
- KG Neuro

Hauptstraße 200 • 52379 Langerwehe
Telefon: 0 24 23 / 56 47

Termine nach Vereinbarung
Mo.-Fr. v. 8-21 Uhr

Tel.: 02423-6355

COF
Das exklusivste & modernste
Studio in der Region
www.cof-fitness.de



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Inden: Gemeindeverwaltung Inden, Bürgermeister Stefan Pfenning, Rathausstraße 1, 52459 Inden. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich samstags. Das Mitteilungsblatt Inden & Langerwehe kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Inden im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Sitzungen:

Im Ratssaal der Gemeinde Inden, Rathausstr. 1, finden um 18.00 Uhr folgende öffentliche Sitzungen statt:
Mittwoch, 25. Februar 2026 Gemeindeplanung u. -entwicklung
Donnerstag, 26. Februar 2026 Generationen-, Sozial-, Sport- u. Kultur-ausschuss
Weitere Informationen zu den Tagesordnungspunkten entnehmen Sie

bitte dem Internetangebot der Gemeinde Inden unter www.gemeinde-inden.de in der Rubrik Politik/Sitzungsdienst oder dem Bekanntmachungskasten am Rathaus.
Sie können zudem Informationen beim Sitzungsamt kostenlos, formlos schriftlich per E-Mail oder unter der Telefonnummer 02465/3961 anfordern.

Hinweisbekanntmachung

Die Gemeinde Inden weist auf folgende Bekanntmachung hin:

Öffentliche Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln vom 26.01.2026
Flurbereinigung Frauwüllesheim
Az.: 33.46 - 5 11 03
Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte gemäß § 14 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) sowie
Ladung zur Offenlage und Anhörung über die Ergebnisse der Werter-

mittlung gemäß § 32 FlurbG
I. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte
Die o. g. öffentliche Bekanntmachung wird an der Bekanntmachungs-tafel (Aushängекasten) vor dem Rathaus, Rathausstraße 1, 52459 Inden, ab sofort öffentlich bekannt gemacht. Darüber hinaus steht der Bekanntmachungstext im Internet unter www.gemeinde-inden.de in der Rubrik „Aktuelles/Bekanntmachungen“ zur Verfügung.

Hinweisbekanntmachung

Die Gemeinde Inden weist auf folgende Bekanntmachung hin:

Der Rat der Gemeinde Inden hat in seiner Sitzung am 18.12.2025 die Satzung der Gemeinde Inden über das besondere Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für die Strandlagune Lucherberg beschlossen.
Die o. g. öffentliche Bekanntmachung wird an der Bekanntmachungs-tafel vor dem Rathaus, Rathausstraße 1, 52459 Inden, öffentlich be-kannt gemacht.

Darüber hinaus steht der Bekanntmachungstext im Internet unter www.gemeinde-inden.de in der Rubrik „Bekanntmachungen 2026“ zur Verfügung:

Inden, den 10.02.2026
Der Bürgermeister
Stefan Pfenning

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS INDEN

Neue Gebühren Personalausweis

Das Bundesinnenministerium erhöht die Gebühren

Das Bundesinnenministerium teilt mit, dass ab dem 7. Februar 2026 die Gebühren für den deutschen Personalausweis steigen. Die Preiserhöhung um etwa 20-25	Prozent begründet das Bundesin-nenministerium mit höheren Pro-duktions- und Personalkosten. Für Personen ab 24 Jahren kostet das Dokument nun 46 Euro (statt	37 Euro), für Personen unter 24 Jahren 27,60 Euro (statt 22,80 Euro). Preis für über-24-Jährige: 46,00 Euro (Gültigkeit: 10 Jahre).	Preis für unter-24-Jährige: 27,60 Euro (Gültigkeit: 6 Jahre). Zusatzkosten: Falls ein Foto direkt in der Behörde gemacht wird, fallen zusätzliche Gebühren an. (6 Euro)
---	--	---	---

Jugendratswahl 2026

Die KandidatInnen für die Jugendratswahl 2026 stehen fest - jetzt kommt es darauf an, dass viele Kinder und Jugendliche zur Wahl gehen!

In der kommenden Woche findet die 2. Wahl des Jugendrats in der Gemeinde Inden statt. Seit dem 09. Februar stehen auch der/ die Kandidat/innen für die Wahl fest: Insgesamt haben sich 26 Kinder, Jugendliche oder junge Erwachsene als Kandidat/in beworben. Damit kommt es, wie 2023 schon, zu einer „wirklichen Wahl“, da wir 21 Mitglieder für den Jugendrat benötigen.

Das Schöne dabei ist, dass es Bewerber/innen aus fast allen Altersgruppen gibt, etwa die Hälfte bereits im jetzigen Jugendrat vertreten sind und auch die Geschlechterverteilung recht ausgeglichen ist. Ebenso sind fast alle Ortsteile vertreten.

Bleibt nun zu hoffen, dass wirklich viele der 11- bis 21-jährigen die Chance nutzen, ihrer Kandidatin oder ihrem Kandidaten eine Stimme zu geben, denn: JEDE STIMME ZÄHLT!

Möglichkeiten für die Wahl gibt es reichlich. Und so hoffen wir, dass durch eine hohe Beteiligung den Kandidatinnen und Kandidaten viel Rückenwind für ihre Arbeit beschert wird. Wer mehr zu den Kandidat/innen oder den Wahlorten wissen möchte, kann dies auf der Homepage des Jugendrates nachschauen. Bringt zur Wahl bitte einen Ausweis mit. Die Auszählung der Stimmen erfolgt dann öffentlich am 28.02.2026, um kurz nach 16:00 Uhr, im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal. (Zugang über die Brücke aus dem Rathausgarten.)

Das sind die 26 Kandidat/innen für die Jugendratswahl 2026



Christian Adler
17 Jahre



Joleen Beume
12 Jahre



Sophia Breitfuß
11 Jahre



Kezia Francis
19 Jahre



Uzziel Francis
21 Jahre



Zoë Garieri
11 Jahre



Leni Grüner
14 Jahre



Andreas Hansen
19 Jahre



Marie Heuser
12 Jahre

Kandidaten 1

Das sind die 26 Kandidat/innen für die Jugendratswahl 2026



Jin Hussain
15 Jahre



Lucy Klein
11 Jahre



Anna Kleines
16 Jahre



Sam Körver
11 Jahre



Felix Jakob Krausen
12 Jahre



Lev Kulchytskyi
11 Jahre



Jonas Mierau
14 Jahre



Arashk Moslemi
14 Jahre



Abdullah Qayoomi
15 Jahre

Das sind die 26 Kandidat/innen für die Jugendratswahl 2026



Hakim Qayoomi
17 Jahre



Sonbul Qayoomi
19 Jahre



Jannick Schiffers
18 Jahre



Nils Schilling
15 Jahre



Victoria Thörner
19 Jahre



Justus von Schwartzberg
11 Jahre



Julian Zahlten
15 Jahre



Abolfazi Zafiri
18 Jahre

Kandidaten 2

Kandidaten 3

Ende: Informationen aus dem Rathaus



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Langerwehe: Gemeindeverwaltung Langerwehe, Bürgermeister Moritz Pelzer, Schönthaler Straße 4, 52379 Langerwehe. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich samstags. Das Mitteilungsblatt Inden und Langerwehe kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Langerwehe im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren zum Vorhaben der Open Grid Europe GmbH zur Errichtung und zum Betrieb einer Wasserstoffleitung von Aachen-Lichtenbusch nach Eschweiler-Weisweiler, nebst Errichtung einer GDRM-Anlage - H2ercules Belgien (H2BE)

Die Open Grid Europe mit Sitz in 45141 Essen beabsichtigt im Regierungsbezirk Köln die Errichtung und den Betrieb einer Wasserstoffleitung zwischen Lichtenbusch bei Aachen an der belgisch-deutschen Grenze (Eynatten auf belgischer Seite) und dem RWE-Kraftwerk bei Weisweiler (Stadt Eschweiler). Diese ist Teil des von der Bundesnetzagentur am 22.10.2024 genehmigten Wasserstoff-Kernnetzes und dient damit dem zügigen Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur in Deutschland. Das Vorhaben umfasst die Verlegung der Rohrleitung und die Errichtung einer GDRM-Anlage inklusive aller notwendigen technischen Einrichtungen mit einer Gesamtlänge von etwa 27 km. Die geplante Trasse zwischen Lichtenbusch bei Aachen (Eynatten auf belgischer Seite) und dem RWE-Kraftwerk bei Weisweiler (Stadt Eschweiler) stellt den ersten Ausbauschritt des Wasserstoffkernnetzes im Westen dar.

Von dem geplanten Vorhaben sind Grundstücke in den Kommunen Aachen (Gemarkung: Brand, Forst, Kornelimünster und Walheim), Stolberg (Gemarkung Breinig, Gressenich und Stolberg), Eschweiler (Gemarkung Dürwiss, Eschweiler und Weisweiler) und Langerwehe (Gemarkung Wenau) betroffen.

Die Vorhabenträgerin wird für das Vorhaben die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens nach den §§ 43ff. des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) in Verbindung mit den §§ 72ff. des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (VwVfG NRW) beantragen.

Die Bezirksregierung Köln ist die zuständige Behörde für das Verfahren und für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens (Anhangs- und Planfeststellungsbehörde). Bei Feststellung der Zulässigkeit des Vorhabens erging durch die Bezirksregierung Köln ein Planfeststellungsbeschluss. Durch eine Planfeststellung wird die Zulässigkeit eines Vorhabens einschließlich der notwendigen Folgemaßnahmen an anderen Anlagen im Hinblick auf alle von ihm berührten öffentlichen Belange festgestellt. Grundsätzlich sind für die Zulassung des Vorhabens neben der Planfeststellung keine anderen behördlichen Entscheidungen erforderlich. Zu weiteren Einzelheiten der Rechtswirkungen der Planfeststellung wird auf § 75 VwVfG NRW verwiesen. Die Bezirksregierung Köln entscheidet im Übrigen auch gemäß § 19 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) als Planfeststellungsbehörde über mit dem Vorhaben verbundene, erlaubnispflichtige Gewässerbenutzungen.

Für das Vorhaben wird die Vorhabenträgerin die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung beantragen.

Der zum Vorhaben und den mit ihm verbundenen Maßnahmen eingereichte Plan wird aus Zeichnungen und Erläuterungen bestehen. Diese werden auch umweltbezogene Informationen, einschließlich eines UVP-Berichts im Sinne des § 16 UVPg umfassen. Der Plan wird insbesondere auch folgende entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen enthalten:

- Erläuterungsbericht (Kapitel 01)
- Kurzgutachten Immissionen (Kapitel 12)
- Wasserrechtlicher Antrag und wasserrechtlicher Fachbeitrag (Kapitel 13 und 14)
- UVP-Bericht (Kapitel 15)
- Natura2000-Verträglichkeitsuntersuchung (Kapitel 16)
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (Kapitel 17)
- Landschaftspflegerischer Begleitplan (Kapitel 18)
- Fachgutachten Bodenschutz (Kapitel 19)
- Erläuterungsbericht Forstrecht (Kapitel 20)

- Fachbeitrag Klima (Kapitel 21)
- Archäologischer Fachbeitrag (Kapitel 22)

Der Plan wird in der Zeit vom 23.03.2026 bis einschließlich 22.04.2026 auf der Internetseite der Gemeinde Langerwehe (www.langerwehe.de/JK1) für die allgemeine Einsichtnahme zugänglich gemacht.

Auf Verlangen eines Beteiligten, das während der Dauer der Auslegung an die Gemeinde Langerwehe zu richten ist, wird ihm eine alternative, leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zur Verfügung gestellt; dies ist in der Regel die Übersendung eines gängigen elektronischen Speichermediums, auf dem die auszulegenden Unterlagen gespeichert sind.

Die Planunterlagen und der Inhalt dieser Bekanntmachung werden außerdem gemäß § 27a Abs. 1 VwVfG NRW auf der Internetseite der Bezirksregierung Köln zur Verfügung gestellt:

https://url.nrw/planfeststellung_energieleitungen (klicken Sie anschließend bitte rechts auf das Untermenü „laufende Verfahren“)

Zudem können der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie die auszulegenden Planunterlagen über das zentrale Internetportal nach § 20 UVPg eingesehen werden:

<https://www.uvp-verbund.de/>

Die betroffene Öffentlichkeit kann sich bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis einschließlich zum 22.05.2026, bei der Bezirksregierung Köln, Dezernat 25, Zeughausstraße 2-8 in 50667 Köln elektronisch (h2ercules@bezreg-koeln.nrw.de), schriftlich oder zur Niederschrift oder der Gemeinde Langerwehe, Bauamt, Schönthaler Str. 4, 52379 Langerwehe (Bauamt@langerwehe.de) [JK2] elektronisch, schriftlich oder zur Niederschrift zu der Planung äußern.

Teil der betroffenen Öffentlichkeit ist jede Person, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden. Hierzu gehören auch Vereinigungen, deren satzungsmäßiger Aufgabenbereich durch das Vorhaben berührt wird, sowie Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach besonderen Rechtsvorschriften (z.B. Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz) befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen einen Planfeststellungsbeschluss zum Vorhaben einzulegen.

Die Äußerung muss den geltend gemachten Belang und das Maß der Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf der Äußerungsfrist sind für das weitere Planfeststellungsverfahren alle Äußerungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Die Äußerungsfrist gilt auch für solche Einwendungen, die sich nicht auf die Umweltauswirkungen des Vorhabens beziehen.

Zu Äußerungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben) gilt folgender Hinweis: Auf jeder, mit einer Unterschrift versehenen Seite, ist ein/e Unterzeichner/in mit vollständigem Namen und Anschrift als Vertreter/in der übrigen Unterzeichner/innen zu benennen. Vertreter/in kann nur eine natürliche Person sein. Ohne die vorstehend genannten Voraussetzungen, können diese Äußerungen unberücksichtigt bleiben. Die Behörde kann ferner gleichförmige Eingaben insoweit unberücksichtigt lassen, als Unterzeichner ihren Namen oder ihre Anschrift nicht oder unleserlich angegeben haben. (§ 17 Abs. 2 VwVfG NRW).

Bei der Durchführung des Planfeststellungsverfahrens werden personenbezogene Daten verarbeitet. Weitere allgemeine Hinweise hierzu können dem Dokument „Hinweise zum Datenschutz in Planfeststellungsverfahren“ entnommen werden, welches auf der Internetseite der Bezirksregierung Köln abrufbar ist, unter:

https://url.nrw/planfeststellung_energieleitungen

(siehe Downloadbereich)

Die Äußerungen sind der Vorhabenträgerin und den von ihr Beauftragten zur Verfügung zu stellen, um eine Erwiderung zu ermöglichen; hierbei werden datenschutzrechtliche Bestimmungen beachtet. Rechtsgrundlage hierfür ist § 43a Nr. 2 EnWG. Auf Verlangen kann der Name und die Anschrift unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Verfahrens nicht erforderlich sind. Die Bezirksregierung Köln kann die rechtzeitig erhobenen Äußerungen der betroffenen Öffentlichkeit und die Stellungnahmen der beteiligten Behörden und Stellen mit der Vorhabenträgerin, den Behörden, den Betroffenen sowie denjenigen, die Einwendungen oder Stellungnahmen abgegeben haben, erörtern. Gemäß § 43a Nr.3 Satz 1 EnWG kann die Bezirksregierung Köln jedoch auf einen Erörterungstermin verzichten. Sind die Voraussetzungen des § 43a Nr. 3 Satz 2 EnWG erfüllt, findet kein Erörterungstermin statt. Sollte ein Erörterungstermin stattfinden, würde dieser spätestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht. Ferner würden diejenigen, die fristgerecht Stellungnahmen und Einwendungen erhoben haben - bzw. bei gleichförmigen Eingaben der Vertreter oder die Vertreterin (§ 17 VwVfG NRW) - von dem Termin gesondert benachrichtigt. Wären mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so könnten diese durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Die Vertretung auf einem Erörterungstermin durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche

Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Bezirksregierung Köln zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in einem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht im Rahmen der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern gegebenenfalls in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Ab Beginn der Auslegung des Planes tritt die Veränderungssperre nach § 44a EnWG in Kraft. Diese besagt insbesondere, dass auf den vom Plan betroffenen Flächen bis zu ihrer Inanspruchnahme wesentlich wertsteigernde oder die geplante, Baumaßnahmen erheblich erschwerende, Veränderungen nicht vorgenommen werden dürfen. Darüber hinaus steht der Vorhabenträgerin ab diesem Zeitpunkt ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 44a Abs. 3 EnWG).
Der Bürgermeister
Gez.: Moritz Pelzer

Ehrenamt in seiner ganzen Vielfalt gewürdigt

Gemeinde Langerwehe zeichnet Engagement, Zusammenhalt und Vorbilder aus

In einer Sondersitzung des Gemeinderates der Gemeinde Langerwehe stand das Ehrenamt im Mittelpunkt. Mit der Verleihung der Ehrenamtspreise, des Heimatpreises 2025 sowie weiterer Auszeichnungen würdigte die Gemeinde das vielfältige und oftmals jahrzehntelange Engagement von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Initiativen und Gruppen. Die Auszeichnungen stehen stellvertretend für die große Bandbreite ehrenamtlicher Arbeit, ohne die das gesellschaftliche Leben in Langerwehe nicht denkbar wäre.

Dank der finanziellen Unterstützung durch das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen konnte auch im Jahr 2025 der Heimatpreis ausgelobt werden. Das Preisgeld in Höhe von insgesamt 5.000 Euro wurde auf mehrere Preisträger verteilt, die sich in besonderer Weise um Heimat, Brauchtums- und Gemeinschaftspflege verdient gemacht haben.

Zu den Trägern des Heimatpreises 2025 zählt der **Verein Kameradschaftliche Einigkeit Obergeich 1920 e.V.**, der seit über einem Jahrhundert das Dorfleben in Obergeich prägt. Mit großem Einsatz werden traditionelle Veranstaltungen organisiert und Gemeinschaft erlebbar gemacht. Ebenfalls ausgezeichnet wurde die **St. Martinus- und Donatus Schützenbruderschaft der Pfarre D"horn 1628 e.V.**, die mit ihren zahlreichen Veranstaltungen Brücken zwischen Generationen, Tradition und Moderne schlägt und so einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt leistet.

Eine besondere Ehrung erhielt zudem **Hans Wilhelm Hagelstein (Heinz-Willi)**, der sich seit rund 50 Jahren um die Pflege des Dorfplatzes und des Ehrenmals in Obergeich kümmert und dörfliche Aktivitäten regelmäßig unterstützt. Sein langjähriger, verlässlicher Einsatz steht beispielhaft für gelebte Verantwortung gegenüber der Dorfgemeinschaft. Ein weiterer Schwerpunkt der Ehrungen war das **Stadtradeln 2025**, das eindrucksvoll zeigte, wie ehrenamtliches Engagement, Klimaschutz und Gemeinschaft zusammenwirken können. In nur drei Wochen legten zehn Teams insgesamt **17.840 Kilometer** mit dem Fahrrad zurück und sparten damit rund **drei Tonnen CO₂**; ein. In der Teamwertung belegten die **Hamich Runners** den ersten Platz, gefolgt von der **Wildschweinbande** und **BUND LUNA**. In der Einzelwertung wurden **Sascha Dick, Andreas Schneider** und **Markus Kohlhaas** für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet.

Den **Ehrenpreis des Kreises Düren 2025** erhielten die **Gruppe um das Seniorenfrühstück in Pier** sowie die **Katholische Bücherei der Pfarre**



Preisträger

D"horn. Beide Initiativen stehen beispielhaft für soziales Engagement, Begegnung und gelebte Nächstenliebe im Alltag und leisten einen wertvollen Beitrag für das Miteinander in der Gemeinde.

Ein besonders bewegender Moment der Sitzung war zudem die Verabschiedung von drei Ortsvorstehern, die nach vielen Jahren engagierter Arbeit aus ihrem Amt ausschieden: **Helmut Pütz, Dirk Huizing** und **Uwe Krings**. Sie haben ihre Ortsteile über Jahre hinweg mit großem Einsatz vertreten und die Interessen der Bürgerinnen und Bürger zuverlässig wahrgenommen.

Für sein über **21-jähriges Wirken als Ortsvorsteher** wurde **Helmut Pütz** von Bürgermeister Moritz Pelzer mit der **Ehrennadel der Gemeinde Langerwehe** ausgezeichnet, als sichtbares Zeichen des Dankes und der Anerkennung für seinen außergewöhnlichen Einsatz.

Bürgermeister Moritz Pelzer betonte in seiner Ansprache die grundlegende Bedeutung des Ehrenamtes: **„Ohne Ehrenamt gäbe es keinen funktionierenden Alltag. Feuerwehr, Vereine, Brauchtum, soziale Angebote oder Nachbarschaftshilfe - vieles von dem, was unsere Gemeinschaft trägt, würde ohne freiwilliges Engagement schlicht nicht existieren.“**

Mit Blick auf die Vielzahl der Geehrten stellte er klar: **„Die heute verliehenen Preise stehen stellvertretend für tausende Stunden unbe-**

>>

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

zahlbarer Arbeit. Ehrenamt ist das Herz unserer Gemeinde, es verbindet Generationen, schafft Vorbilder und hält unsere Gemeinschaft lebendig.“

Auch der Sonderpreis für besonderes jugendliches Engagement unterstrich diese Aussage eindrucksvoll. Er ging an den elfjährigen **Leo Streußer aus Langerwehe**, der durch den Verkauf selbstgebackener Plätzchen gegen Spenden im vergangenen Jahr **2.410,67 Euro** für das

WDR 2 Weihnachtswunder sammelte. Sein Einsatz zeigt, dass Verantwortungsbewusstsein und Gemeinsinn keine Frage des Alters sind. Der Rat der Gemeinde Langerwehe und Bürgermeister Moritz Pelzer bedanken sich bei allen Geehrten und bei allen ehrenamtlich Engagierten in der Gemeinde, die sich tagtäglich für andere einsetzen. Sie sind es, die Langerwehe zu einer lebenswerten, solidarischen und starken Gemeinde machen.

Gemeinde Langerwehe schließt Kooperation mit „Machen statt Meckern“ - Professionelle Unterstützung für Auszubildende

Langerwehe, 04.02.2026 - Die Gemeinde Langerwehe hat eine Kooperation mit der Initiative „Machen statt Meckern“ des Langerweher Unternehmens Erfolgsimpulse geschlossen. Damit ist die Gemeindeverwaltung die **erste Behörde**, die an dem Förderprogramm teilnimmt. Ziel ist es, der Auszubildenden der Gemeinde eine zusätzliche, professionelle Begleitung über die klassische betriebliche und schulische Ausbildung hinaus zu ermöglichen. Grundlage der Zusammenarbeit ist das von Marc, Sabine und Alina Klejbor entwickelte **Positive-Ausbildungs-Prinzip (PAP)**. Es versteht sich als „dritte Säule“ der Ausbildung und ergänzt Betrieb und Berufsschule um eine strukturierte Persönlichkeits- und Kompetenzentwicklung. Im Rahmen der Initiative werden bundesweit 100 zweijährige Stipendien im Wert von jeweils rund 5.000 Euro vergeben. Das Programm umfasst rund 40 aufeinander abgestimmte Lernmodule, die die Auszubildende über einen Zeitraum von zwei Jahren begleiten. Themenschwerpunkte sind unter anderem Kommunikation, Selbstreflexion, Eigenverantwortung, Motivation und Wertschätzung. Eine begleitende App unterstützt die regelmäßige Reflexion des Arbeitsalltags, dokumentiert Lernfortschritte und erleichtert die strukturierte Rückmeldung zwischen Auszubildender und Ausbilder. Ziel ist es, Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein gezielt zu stärken. Bürgermeister Moritz Pelzer sieht in der Kooperation eine zukunftsweisende Entscheidung: „Diese Kooperation ist für uns eine große Chance, weil wir unserer Auszubildenden nicht nur eine fachlich hochwertige Ausbildung bieten, sondern sie auch in ihrer Persönlichkeit stärken. Gerade im öffentlichen Dienst brauchen wir engagierte junge Menschen, die Verantwortung übernehmen und sich mit ihrer Aufgabe identifizieren.“



Gruppenbild

Zugleich unterstreicht er die besondere Bedeutung der Vorreiterrolle der Gemeinde: „Als erste Behörde an diesem Programm teilzunehmen, ist ein klares Signal für Innovation und Wertschätzung. Wir investieren bewusst in die Zukunft - in junge Menschen, die unsere Verwaltung von morgen mitgestalten.“ Mit der Kooperation setzt die Gemeinde Langerwehe ein starkes Zeichen für moderne Personalentwicklung und eine Ausbildungskultur, die fachliche Qualität mit persönlicher Entwicklung verbindet. Ziel ist es, junge Talente langfristig für den öffentlichen Dienst zu gewinnen und zu halten.

Karnevalsfeier für Senioren im Pfarrheim

Am 04. Februar 2026 wurde im Pfarrsaal zünftig Pfarrkarneval gefeiert. Siebzig gutgelaunte und karnevalistisch kostümierte Seniorinnen und Senioren aus Langerwehe und Umgebung erlebten einen fröhlichen kurzweiligen Nachmittag. Der Hausherr des Pfarrheims Pfarrer Klemens Gößmann wurde zu Beginn der Feier herzlich empfangen. Bei einem gut organisierten Programm, musikalisch begleitet vom hervorragenden Duo „Unbezahlar“ mit den Musikern und Sängern Franz Weingartz und Heinz Dohms, kamen unsere „Alten“ richtig in Stimmung. Sie schunkelten und sangen aus voller Brust schöne zünftige Karnevalslieder. Die Alltagsorgen wurden im sichtlichen Miteinander bei Kaffee und traditionellem Fettgebäck mit anschließenden Eierlikörchen und kühlen Getränken vergessen. Es war eine Freude zu sehen, wie es allen gefallen hat. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch von dem Öcher Original Lennet Kann, verkörpert von Albert Wirth, der sein Lied vom „schönsten Mann van Oche“ darbot. Der Saal tobte. Und weiter ging es mit einem großartigen Auftritt der Boogie-Woogie Formation der Rock“n Roll Tanzgruppe Düren. Sie nahmen das Publikum musikalisch und tänzerisch aktiv mit. Spaß pur, ob vom Zugucken oder aktiv mitmachen. Dann trat das Duo „die Imis“ auf. Bert (Graff) und Lena (Kasperczyk) begeisterten unsere Senioren in einer Art Zeitreise von den alten urigen bis zu den neuen zeitgemäßen kölsche Leedche. Ein Potpourri in „ons Mottesproach“ die seines



Gleichen sucht. Der ganze Saal war hin und weg vor Freud. Zum Abschluss wurden die drei besten Kostüme und der beste Tänzer prämiert. Alle Beteiligten wurden mit einem von Claudia Reinartz gestalteten Orden ausgezeichnet. Bis zum späten Nachmittag wurde weiter unter musikalischer Begleitung vom Duo „Unbezahlbar“ kräftig gesungen und geschunkelt.

Organisiert und durchgeführt wurde dieses einmalig-schöne Beisammensein vom Café-Treff Team unter der Leitung von Christel Dick. Wir und alle „Alten“ bedanken uns herzlich bei dem Orga-Team und den beteiligten Musikern und Gruppen für den wunderschönen Nachmittag. Horst Deselaers Ortsvorsteher Langerwehe

Hinweisbekanntmachung

Die Gemeinde Langerwehe weist auf folgende Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln hin:
Flurbereinigung Frauwüllesheim
Aktenzeichen: 33.46 - 51103
Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte gemäß § 14 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) sowie

Ladung zur Offenlage und Anhörung über die Ergebnisse der Wertermittlung gemäß § 32 FlurbG
Der vollständige Bekanntmachungstext hängt im Bekanntmachungskasten des Rathauses aus. Zudem erfolgt die Veröffentlichung im Internet unter www.langerwehe.de unter Aktuelles / Bekanntmachungen.

Niederschrift

über die 3. Sitzung des Rates der Gemeinde Langerwehe
am Donnerstag, dem 18.12.2025,
im Saal der neuen Schulaula
Anwesend:

a) die Ausschussmitglieder:

1. Pelzer, Moritz
 2. Andrä, Barbara
 3. Andrä, Christian
 4. Brinkmeier, Guido
 5. Dahmen, Markus
 6. Dohmen, Heinz-Willi
 7. Esser, Sonja
 8. Gärtner, Christoph
 9. Göbbels, M.A. Heinrich
 10. Herten, Markus Peter
 11. Hofmann, Philipp Carsten
 12. Jünger, Claudia
 13. König, Gerold
 14. Krause, Thomas
 15. Küpper-Senz, Albert
 16. Leonards, Ludwig
 17. Liebeck, Reiner
 18. Löfgen, Iris
 19. Löfgen, Timo
 20. Lück, Lukas
 21. Marx, Christoph
 22. Münstermann, Stephanie
 23. Reitler, Andreas
 24. Schmitz, Tim
 25. Schmitz-Schunken, Xavier
 26. Severin, Gerd
 27. Skupin, Jannick
 28. Skupin, Wanja
 29. Thomas, Tanja
 30. Unger, Mario
 31. Weber, Peter
 32. Welter, Franz Winfried
 33. Wolff, Andrea
- entschuldigt fehlen:

1. Esser, Sven
 2. Roth, Simon
- b) von der Verwaltung:
1. Bürgermeister Pelzer, Moritz
 2. Cramer, Sven
 3. Mielke, Martina
 4. Dick, Ilona
 5. Hansen, Stefan
 6. Schallenberg, Anja

7. Wiersberg, Heinz

c) Sonstige:

Der Bürgermeister Herr Pelzer begrüßt die Anwesenden. Sodann stellt er fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat der Gemeinde beschlussfähig ist.

In Ergänzung der Tagesordnung liegen drei Tischvorlagen vor.

Diese werden in die Tagesordnung wie folgt integriert:

TOP 3 (neu) Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der BfL Fraktion
TOP 16 (neu) Neuaufstellung des Nahverkehrsplans des Kreises Düren
TOP 19 (neu) Erschließungsvertrag für den Bereich des Bebauungsplan F 6
Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Der Rat beschließt die ergänzte Tagesordnung einstimmig.

A) Öffentliche Sitzung:

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Beschlusskontrolle

Vorlage VL-269/2025

Der Rat der Gemeinde nimmt die Beschlusskontrolle zur Kenntnis.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Umbesetzung von Ausschüssen;

hier: Antrag der BfL-Fraktion

Vorlage VL-287/2025

Der Rat beschließt Frau Verena Dreier, Mittelstr. 29, 52379 Langerwehe als weitere stellv. sachkundige Bürgerin in die Ausschüsse für:

- Wirtschaft, Tourismus, Mobilität, Umwelt und Energie
- Soziales, Schule, Bildung und Generationsfragen
- Kultur, Freizeit und Sport
- Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Planung

zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Erlass der 6. Änderungssatzung vom XX.2025 zur Gebührensatzung vom 14. Dezember 2018 zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Langerwehe vom 8. Dezember 2017

Vorlage VL-228/2025

Der Rat beschließt den Erlass der 6. Änderungssatzung zur Gebührensatzung vom 14. Dezember 2018 in der beratenen Fassung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Langerwehe vom 8. Dezember 2017 mit folgender Festsetzung der Gebührensätze mit Wirkung ab 01.01.2026 in § 5 der Satzung:

- a) Die Schmutzwassergebühr beträgt je m³ Frischwasserbezug 3,26 €.
- b) Die Niederschlagswassergebühr beträgt je m² angeschlossener bebauter und befestigter Grundstücksfläche 0,76 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

>>

AMTliche BEKANNTMACHUNGEN

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Erlass der 8. Änderungssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Langerwehe vom 01.12.2006

Vorlage VL-258/2025

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beschließt den Erlass der o.a. Satzung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Erlass der 19. Änderung zur Abfallgebührensatzung vom 14.12.2006 zur Satzung über die Abfallentsorgung der Gemeinde Langerwehe vom 14. 12. 2005 sowie zur Satzung über die Vermeidung, Verwertung sowie das Einsammeln und Befördern von Abfällen im Gebiet des Zweckverbandes RegioEntsorgung vom 29.11.2010 in den jeweils gültigen Fassungen

Vorlage VL-259/2025

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beschließt den Erlass der o.a. Satzung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Erlass der 19. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) der Gemeinde Langerwehe vom 01. Dezember 2006

Vorlage VL-260/2025

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beschließt den Erlass der o.a. Satzung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Erlass einer 1. Änderungssatzung vom __. Dezember 2025 zur Satzung über die Unterbringung von obdachlosen Personen, ausländischen Flüchtlingen sowie Aussiedlern und Zuwanderern in Obdachunterkünften, anerkannten Übergangsheimen für Asylbewerber und anerkannten Übergangsheimen für Aussiedler sowie die Erhebung von Benutzungsgebühren als Unterbringungs- und Verbrauchsgebühren (Unterbringungs- und Gebührensatzung) der Gemeinde Lagerwehe vom 11.12.2024

Vorlage VL-261/2025

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beschließt den Erlass der v. g. Satzung in der beratenen Entwurfsfassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:

Friedhofsgebühren für das Haushaltsjahr 2026

Ermittlung der Friedhofsgebühren und Erlass einer neuen Gebührensatzung für die Benutzung der Friedhöfe in der Gemeinde Langerwehe

Vorlage VL-238/2025

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beschließt die Friedhofsgebührensatzung in der beratenen Entwurfsfassung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 10 der Tagesordnung:

Beteiligungsbericht 2024

Vorlage VL-221/2025

Der Rat der Gemeinde Langerwehe stimmt dem als Anlage beigefügtem Beteiligungsbericht für das Jahr 2024 zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 11 der Tagesordnung:

Schülerbeförderung

hier: Preiserhöhung Deutschlandticket zum 01.01.2026

Vorlage VL-223/2025

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beschließt, dass ab dem 01.01.2026 weiterhin je anspruchsberechtigtem Schulkind das Deutschlandticket durch die Gemeinde Langerwehe finanziert wird (63,00€ je Monat statt bisher 58,00€). Elternbeiträge werden weiterhin durch die Gemeinde eingezogen.

Die Gemeinde gewährt einen Zuschuss in Höhe von 20,00€ pro Monat je nicht anspruchsberechtigtem Schulkind. Diese erhalten damit weiterhin die Möglichkeit des Kaufs eines vergünstigten Deutschlandtickets für Selbstzahler zum Preis von 43,00€ pro Monat.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 12 der Tagesordnung:

Energetische Sanierung Europaschule, Gebäude 1

Vorlage VL-256/2025

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beauftragt die Verwaltung, 1. einen Fördermittelantrag für das genannte Projekt im Rahmen der Förderung „Energetische Sanierung kommunaler Gebäude“ zu stellen. Das Projekt wird ohne Förderung nicht durchgeführt.

2. Die voraussichtlich benötigten Mittel i.H.v. insgesamt 8.25 Mio € für die nächsten vier Jahre in den kommenden Haushaltsplanungen zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 13 der Tagesordnung:

Erstellung eines Wirtschaftswegekzeptes für die Gemeinde Langerwehe

Vorlage VL-257/2025

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beauftragt die Verwaltung, einen Fördermittelantrag für das genannte Projekt im Rahmen der Förderung „Gewährung von Zuwendungen zur Förderung ländlicher Wegenetzkonzepte und der ländlichen Bodenordnung nach dem Flurbereinigungsgesetz“ zu stellen und nach Förderzusage ein Wirtschaftswegekzept zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 14 der Tagesordnung:

Sachstand Entwicklung Bahnhofgebäude Langerwehe - Änderung Nutzungskonzept

Vorlage VL-265/2025

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beschließt, dass das Nutzungskonzept an den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Planung, welcher am 22.01.2026 tagt, zur Beratung verwiesen wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 15 der Tagesordnung:

Bestimmung des Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Kultur, Freizeit und Sport

Vorlage VL-271/2025

Der Rat der Gemeinde nimmt die v. g. Bestimmungen zur Kenntnis.

Zu Punkt 16 der Tagesordnung:

Sachstand zur Neuaufstellung des Nahverkehrsplans des Kreises Düren

Vorlage VL-274/2025

Der Rat der Gemeinde nimmt den Sachstand zur Neuaufstellung des Nahverkehrsplans des Kreises Düren zur Kenntnis.

Zu Punkt 17 der Tagesordnung:

Mitteilungen und Anfragen

17.1 Herr Leonards verweist darauf, dass die Fraktionen der CDU und SPD heute einen Koalitionsvertrag unterzeichnet haben. Beide Fraktionen haben sich auf gemeinsame Arbeiten verständigt und möchten somit die Gemeinde voranbringen.

17.2 Herr Welter merkt an, dass seine Fraktion sehr froh ist, diese v. g. Vereinbarung getroffen zu haben. Er erklärt ausdrücklich, dass das „Gemeinsame“ über das „Trennende“ gestellt werden wird. Sodann möchte er alle Gemeinderatsmitglieder dazu einladen, an dem vorhergenannten mitzuwirken.

In diesem Zusammenhang macht der Bürgermeister deutlich, dass für ihn die konstruktive Zusammenarbeit ein hohes Gut sei und er daher bereits jetzt zu einem interfraktionellen Gespräch am 13.01.2026 mit dem Schwerpunktthema Haushalt eingeladen habe.

17.3 Herr Reitler wünscht Auskunft über die Begehung der Sporthallen 1 und 2.

Der Bürgermeister erklärt, dass diese Begehung unter Beteiligung der Hausmeister, Frau Westermann, Vereinsvorsitzende VfL Langerwehe, Frau Mielke, Herrn Cramer und ihm selbst stattgefunden habe. Die festgestellten Punkte werden zum Anlass genommen diese möglichst schnell abzustellen.

B) Nichtöffentliche Sitzung:

Zu Punkt 18 der Tagesordnung:

Beschlusskontrolle

Vorlage VL-270/2025

Der Rat der Gemeinde nimmt die Beschlusskontrolle zur Kenntnis.

Zu Punkt 19 der Tagesordnung:

Erschließungsvertrag

Vorlage VL-286/2025

Der Rat beschließt die Änderung des Erschließungsvertrages.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 20 der Tagesordnung:

Erwerb einer Immobilie

Vorlage VL-268/2025

Der Rat der Gemeinde beschließt den Tagesordnungspunkt bis zur Vorlage valider Zahlen zurückzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 21 der Tagesordnung:

Änderung eines Pachtvertrages

Vorlage VL-267/2025

Der Rat der Gemeinde Langerwehe beauftragt die Gemeindeverwaltung alle Aspekte, die Gegenstand der bisherigen Diskussion waren sowie die Prüfung mehrerer Grundstücke miteinzubeziehen und zu

eruiieren. Nach der Prüfung wird das Ergebnis vorgelegt und erneut im Rat behandelt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 22 der Tagesordnung:

Beteiligungsangelegenheiten:

Vorlage VL-242/2025

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Punkt 23 der Tagesordnung:

Mitteilungen und Anfragen

Der Bürgermeister bedankt sich für die gute Sitzungsmoral und schließt die Sitzung.

Langerwehe, 18.12.2025

gez. Pelzer, Bürgermeister

gez. Wiersberg, Schriftführer

Niederschrift

über die 1. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Freizeit und Sport am Donnerstag, dem 29.01.2026,

im Saal der neuen Schulaula

Anwesend:

a) die Ausschussmitglieder:

1. Gärtner, Christoph
 2. Dahmen, Markus
 3. Duensing, Bernard
 4. Esser, Sven
 5. Herten, Heinz vertritt Herrn Horst Deselaers (CDU)
 6. Krause, Thomas
 7. Küpper-Senz, Albert
 8. Löfgen, Iris
 9. Majbaum, Maria Magdalena
 10. Münstermann, Stephanie
 11. Reitler, Andreas vertritt Herrn Guido Brinkmeier (BfL)
 12. Schenkelberg, Florian
 13. Schwiebert, Frank Peter
 14. Skupin, Jannick
 15. Skupin, Wanja vertritt Herrn Frank Werres (AfD)
 16. Snietka, Adam Andreas vertritt Herrn Christof Sprenger (BfL)
 17. Thomas, Tanja
 18. Trostorf, Albert
 19. Unger, Mario
- entschuldigt fehlen:

1. Brinkmeier, Guido
 2. Deselaers, Horst
 3. Lausberg, Gia
 4. Liebeck, Reiner
 5. Sprenger, Christof
 6. Werres, Frank
- b) von der Verwaltung:
1. Cramer, Sven
 2. Jungherz, Claudia
 3. Hansen, Stefan
 4. Schallenberg, Anja

c) Sonstige:

Der Ausschussvorsitzende Christoph Gärtner begrüßt alle Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden zunächst die anwesenden sachkundigen Bürger/innen und stellvertretenden sachkundigen Bürger/innen vom Vorsitzenden verpflichtet.

Die Tischvorlage „Errichtung einer Grab-/Gedenkstätte für Sternenkinder“ wird nach einstimmigem Beschluss als neuer TOP 5 in die Tagesordnung integriert.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht geäußert.

A) Öffentliche Sitzung

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde

Keine Wortbeiträge.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Bestellung von Schriftführern

Vorlage VL-16/2026

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport beschließt die Bediensteten Frau Anja Schallenberg, Herrn Hermann-Josef Schmitt und Herrn Heinz Wiersberg als Schriftführer/innen zu bestellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Beschlusskontrolle

Vorlage VL-23/2026

Zu TOP 4 vom 11.09.2024: Kloster Schwarzenbroich

Frau Thomas erfragt, warum dieser TOP derzeit auf Eis liege.

Die Verwaltung äußert dazu, dass ein Termin mit der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Düren stattgefunden habe und auch von dort derzeit Schwierigkeiten gesehen werden, das Ganze so umzusetzen wie ursprünglich angedacht.

Frau Löfgen erfragt noch den Inhalt des Gesprächs vom 25.06.2025 und wie das Ganze weiterverfolgt werden solle.

Diesbezüglich sagt die Verwaltung zu, dass man nochmal ins Gespräch gehen müsse mit der UNB, ob es da perspektivisch noch andere Möglichkeiten gebe.

Zu TOP 5 vom 11.09.2024: Bücherschränke

Frau Thomas fragt an, ob sich ein anderer Investor für die Bücherschränke gefunden habe.

Die Verwaltung antwortet, dass es außer Westnetz, die derzeit keine Bücherschränke mehr finanzieren, keine weiteren Investoren bekannt seien. In anderen Kommunen entstehen solche Schränke auch schon mal aus Eigeninitiative von Einwohnern.

Zu TOP 5 vom 25.06.2025 Strukturelle Entwicklung/Tourismuskonzept Herr Unger erkundigt sich, warum der Tagesordnungspunkt zu diesem Thema nicht, wie ursprünglich vorgesehen, auf der Tagesordnung der kommenden Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus, Mobilität, Umwelt und Energie zu finden sei.

Die Verwaltung sichert zu, dies für die nächste Sitzung mitzunehmen.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Vergabe einer Straßenbezeichnung für die Errichtung einer landwirtschaftlichen Hofanlage mit Einfamilienhaus (zur Umsiedlung)

Vorlage VL-275/2025

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport beschließt, die landwirtschaftliche Hofanlage mit Einfamilienhaus und Imkerei in der Gemarkung Wenau, Flur 8, Flurstück 32/1 in „Wenauer Landhof“ zu benennen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Errichtung einer Grab-/Gedenkstätte für Sternenkinder

Vorlage VL-40/2026

Der Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport beschließt die Errichtung der oben genannten Grab-/Gedenkstätte.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

>>

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Mitteilungen und Anfragen

Zu Punkt 6.1 Basketballkorb in Luchem

Frau Thomas erfragt, wie es mit dem Basketballkorb in Luchem aussehe.

Nach Rücksprache mit der Bauverwaltung soll dieser im Zusammenhang mit weiteren Spielgeräten für Spielplätze aus der Prioritätenliste (Ausschreibung MILAN) im Frühjahr dieses Jahres angeschafft und errichtet werden. Die Ausschreibung sei aus Kapazitätsgrenzen noch nicht auf dem Markt, erfolge aber zeitnah.

Zu Punkt 6.2 Sportstadion

Frau Thomas erwähnt einen Artikel aus dem Mitteilungsblatt nachdem es eine Mitnutzung des Schulstadions durch die Bürgerschaft geben solle. Frau Löfgen erläutert hierzu, dass diese Mitnutzung, die auf einen Antrag der BfL zurückzuführen sei, bedeute, dass man beim VfL 1963 Langerwehe vorstellig werden könne und nach Anmeldung das Sportstadion mitnutzen kann. Eine Mitgliedschaft sei dafür erstmal nicht erforderlich.

Zu Punkt 6.3 Sitzungen der Karnevalsvereine

Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass man sich nach verschiedenen Gesprächsterminen mit den Verantwortlichen der Karnevalsvereine darauf geeinigt hat, dass ein Zelt nicht mehr aufgebaut werden soll. Stattdessen sollen die Veranstaltungen in der Schulaula stattfinden, um Beschwerden zu vermeiden.

Zu Punkt 6.4 Töpfereimuseum

Da sich die Sanierung des Töpfereimuseum umfangreicher gestaltet

und daher noch länger hinziehen wird, erkundigt sich der Ausschussvorsitzende nach eventuellen Einschränkungen bei den Angeboten wie Hochzeiten etc.

Hierauf antwortet die Verwaltung, dass Trauungen im Kaminzimmer weiterhin stattfinden können, mindestens bis 30.04.2026. Eine Verlängerung der Frist bis zum Beginn der Arbeiten ist nicht ausgeschlossen.

Zu Punkt 6.5 Sporthallen_Sachstand zur Begehung am 18.12.2025

Bei der Begehung der Sporthallen unter Beteiligung der Gemeindevertretung, Schulträger, Hausmeistern, Schulleitungen und Verantwortlichen des VfL wurden die Mängel und Defizite zu Protokoll genommen und sollen nun sukzessive abgearbeitet werden. Auch mit der Reinigungsfirma werden noch weiterhin Gespräche geführt, um die Probleme weiter abzustellen.

Zu Punkt 6.6 Besucherzahlen Weihnachtsmarkt Merode

Die Verwaltung teilt mit, dass die Besucherzahlen derzeit noch nicht vollumfänglich vorliegen. Daher konnte noch keine Auswertung erfolgen.

B) Nichtöffentliche Sitzung

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Mitteilungen und Anfragen

Keine Wortmeldung.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Langerwehe, 29.01.2026

gez. Gärtner, Vorsitzender

gez. Schallenberg, Schriftführerin

Pfarrei St. Martin Langerwehe

Café - Treff

im Pfarrheim

Auf den Kämpen 1

Nächster Café - Treff

Mittwoch, 18. März 2026, um 15:00 Uhr

Wir bitten um Anmeldung bei Christel Dick

Tel.: 02423-3185 oder per Mail: christeldick@gmx.de

Kuchenspenden gerne anmelden.

Weitere Termine: 15. April - 13. Mai - 10. Juni

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen

Wir freuen uns auf viele interessierte und gut gelaunte Gäste.

Team Café -Treff

Horst Deselaers

Überprüfung von Fehllanschlüssen an der Trennkanalisation in Langerwehe-Geich

Die Gemeinde Langerwehe weist darauf hin, dass in der Ortschaft Geich

am Dienstag, dem 10. März und Mittwoch, dem 11. März 2026

eine Überprüfung von Fehllanschlüssen an der Trennkanalisation durchgeführt wird.

Diese Überprüfung erfolgt mittels einer sogenannten Kanalvernebelung, um Fehlleiter zu lokalisieren. Dabei kommt eine Nebelmaschine zum Einsatz. Es wird eine Signal-Nebelflüssigkeit verwendet, die mittels einer Nebelmaschine verdampft und in die öffentliche Abwasseranlage geleitet wird.

Das Ziel ist es, falsch angeschlossene Dachrinnen und Regeneinläufe festzustellen.

Die Ortslage Geich entwässert im sogenannten Trennsystem. Das bedeutet, dass es jeweils einen separaten Kanal für Schmutz- und Niederschlagswasser gibt. Beim Nebeln wird geprüft, ob das Niederschlagswasser fälschlicherweise an den Schmutzwasserkanal angeschlossen ist oder ob Regen- und Schmutzwasseranschlüsse vertauscht wurden.

Die Anlieger müssen keinen Grund zur Sorge haben, da die notwendigen Untersuchungen an der öffentlichen Kanalisation mit Nebel ungefährlich sind. Bei der Überprüfung kommt es zu einem Austritt von

weißem Rauch/Nebel, der deutlich sichtbar an Dachentlüftungen oder an Regenrinnen/Regenfallrohren aufsteigt.

Die Gemeinde Langerwehe wird diese Maßnahme mit einer Drohne vom öffentlichen Verkehrsraum aus begleiten, um auch die hinteren Bereiche zu betrachten. Die Polizei ist über die Maßnahme unterrichtet. Da beim „Nebeln“ weißer Rauch aufsteigt, könnten die Bürgerinnen und Bürger dies leicht mit einem Brand verwechseln. In einem konkreten Brandverdacht sollte die Feuerwehr alarmiert werden. Das Ordnungsamt und die Feuerwehr sind über die Maßnahme ebenfalls informiert.

Bewohnerinnen und Bewohner des betroffenen Gebietes werden gebeten, vor dem Prüfzeitraum den Wasserstand in Siphons zu prüfen, Undichtigkeiten an Entwässerungsrohren zu verschließen und Toiletendeckel herunterzuklappen.

Sollte Nebel in den Gebäuden auftreten, kann der Nebel durch das Öffnen von Fenstern und Türen nach außen abziehen.

Für evtl. Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Bauamt der Gemeinde unter der Telefonnummer 02423/409186.

Langerwehe, den 29.01.2026

Der Bürgermeister

gez. Pelzer

SENIORENNACHMITTAG

**für die Orte Schlich, Merode, D'horn, Geich und Obergeich
am 14. März 2026 im Pfarrheim in Schlich**

Liebe Seniorinnen und Senioren,

zum vorösterlichen Seniorennachmittag
am Samstag, 14.03.2026 von 14 – 18 Uhr im Pfarrheim Schlich
laden wir alle, die das 65. Lebensjahr vollendet haben,
ganz herzlich ein. Neben Kaffee und Kuchen wird ein kleines Programm
für Unterhaltung sorgen und Sie durch den Nachmittag führen.

Für die Teilnahme am Seniorennachmittag ist eine Anmeldung erforderlich.
Bitte füllen Sie dazu den anhängenden Abschnitt aus und geben ihn bis zum
01.03.2026 zurück (Briefkasten am Pfarrheim oder bei den Ortsvorstehern).

Wir freuen uns auf einen schönen gemütlichen Nachmittag!

Herzliche Grüße

Die Ortsvorsteher*innen

Daniel Thoma (Schlich), Albert Trostorf (Merode), Steffi Münstermann (D'horn),
Stefanie Cornel (Geich), Michael Wolter (Obergeich)

Kontakt für Rückfragen: Handy St. Cornel 0178 9248308 oder St. Münstermann 0171 2372350

.....

Am Seniorennachmittag am 14.03.2026 im Pfarrheim in Schlich
nehme ich/nehmen wir mit Personen teil.

Name(n), Vorname(n):

Anschrift, Telefonnr:

(Unterschrift)

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bürgersprechstunden im März und April 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
als Ihr neuer Bürgermeister der
Gemeinde Langerwehe lege ich
großen Wert auf den direkten Aus-
tausch mit Ihnen.
Ich möchte Ihre Anliegen und Sor-
gen besser verstehen und mich
aktiv für Ihre Bedürfnisse einsetzen.

zen. Daher führe ich regelmäßige
Bürgersprechstunden im Rathaus
sowie auf Wunsch in Form von Vi-
deokonferenzen durch.
Hier die nächsten beiden Termine
(jeweils 20-minütige Zeitfenster):
Mittwoch, den 24.03.2026
14:00 bis 16:00 Uhr

im Büro des Bürgermeisters
Dienstag, den 22.04.2026
14:00 bis 16:00 Uhr
im Büro des Bürgermeisters
Bitte melden Sie sich bei Interes-
se unter Angabe des zu bespre-
chenden Themas bei meinem Büro

unter der Telefonnummer:
02423/409130 oder per Mail:
bdreyling@langerwehe.de an.
Ich freue mich auf den konstruktiven
Dialog mit Ihnen.
Ihr Bürgermeister
Moritz Pelzer

Ende: Der Bürgermeister informiert

Familien

ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.03.2026 in Bonn
um 15:00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLETTA RUFUS
Der Professor in der
F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO ZWILL
Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge
Henry & Alena
GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

DANKSAGUNG
Für die wohlwollenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwägeraters und Großvaters
Michael Musterfeld
TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!
Moderne Maisonette Wohnung,
3 ZL, 125 qm, 2-Parkettgeschoss, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, voll-
gest. Küche, neuwertige Sanitär-
einrichtungen, 2 Bäder, 2 WC
Für 8,9 €
K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte
Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach
Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz, Druck, Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.

Mitteilungsblatt

MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Inden & Langerwehe

DER GEMEINDEN INDEN & LANGERWEHE

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Online lesen: mitteilungsblatt-inden-langerwehe.de/e-paper

MEDIENBERATER*INNEN
Petra Peiseler / Tim Hendricks
Celine Marie Müsegaes

FON 02241 260-112
FAX 02241 260-139
E-MAIL verkauf@rautenberg.media

Unvergessliche Momente für Körper, Geist & Seele

Wellness-Reise in die Natur

Der Monat März symbolisiert den Übergang - vom Winter hin zu neuer Leichtigkeit, von der Ruhe zu frischer Energie. Die Tage werden heller und die Natur erwacht langsam. In der Therme Euskirchen lädt der März ein, bewusst anzukommen, durchzuatmen und sich mit neuer Kraft aufzuladen. Freuen Sie sich auf das Herbarium - Natur & Kräuter Festival vom 9. bis zum 13. März.

Zwischen wohlthuender Wärme, sanften Klängen und natürlichen Düften entfalten sich Momente tiefer Entspannung. Körper, Geist und Seele finden ihre Balance in einem Raum, der Regeneration, Achtsamkeit und das bewusste Erleben der eigenen inneren Stärke schenkt. Lassen Sie sich verwöhnen und erleben Sie Ihre Wohlfühlzeit in der Therme.

9.-13. März: Herbarium - Natur & Kräuter Festival 2026

Im März wird die Therme Euskirchen zum Ort intensiver Naturerfahrung. Das Herbarium - Na-

tur & Kräuter Festival lädt vom 9. bis 13. März 2026 zu einer außergewöhnlichen Reise ein - in die Kraft der Natur und zu sich selbst. Das Festival verbindet traditionelles Wissen mit modernen Well-being-Formaten. Internationale Gastaufgießer, eigens entwickelte Zeremonien und ein vielfältiges Programm aus Kräuteraufgüssen, Ritualen, Meditationen, Breathwork und Performances machen die Natur in all ihren Facetten erlebbar. Düfte von Rosmarin, Thymian, Hopfen und Birke erfüllen die Saunen, während Klänge und Rhythmen eine Atmosphäre tiefer Erdung schaffen.

Ein besonderer Fokus liegt in diesem Jahr auf dem Mental Dome, der viele der zentralen Herbarium-Rituale aufnimmt. In diesem geschützten Raum für mentales und soziales Wohlbefinden entfaltet das Festival eine neue Tiefe: Geführte Meditationen, Klangreisen, Atemarbeit und bewusst gestaltete Rituale verbinden die Kraft der Pflanzen mit mentaler Entlastung und innerer Klarheit.

Die Kombination aus Natur, Gemeinschaft und Achtsamkeit macht das Herbarium zu einem ganzheitlichen Erlebnis - spürbar, entschleunigend und nachhaltig wirksam.

Das Herbarium ist mehr als ein Festival. Es ist eine Einladung, inzuhalten, sich neu auszurichten und die tiefe Verbindung zur Natur zu erleben.

Mental Dome - Raum für innere Balance

Ob als Teil des Herbarium-Programms oder während des normalen Besuchs - der neue Mental Dome ist fester Bestandteil des Wellbeing-Erlebens in der Therme Euskirchen.

Meditative Formate, sanfte Bewegungen, Breathwork-Sessions und immersive Klangwelten unterstützen dabei, loszulassen und neue Klarheit zu finden. Der Mental Dome schafft sehr besonderen Raum, in dem Entspannung nicht nur körperlich, sondern auch mental spürbar wird - allein oder gemeinsam mit anderen.

Alle Infos zum Herbarium, Spe-



cials und Buchungen finden Sie in der BLUPHORIA-App und auf www.badewelt-euskirchen.de.



DEINE WOHLFÜHLZEIT

Entspanne unter echten Südseepalmen, tauche ein in türkisfarbene Lagunen, genieße Cocktails an der Poolbar und entdecke unsere thematischen Saunawelten. Erlebe das immersive Naturerlebnis im IMMERSIVE SKY.

NEU: Entdecke den Mental Dome als neuen Ort für Meditationen, Klangreisen und Breathwork im Palmenparadies.

Besuche unser Herbarium Natur & Kräuter Festival!
Ticketbuchung über die BLUPHORIA-App oder unter
www.badewelt-euskirchen.de



Natur & Kräuter Festival
9. bis 13. März 2026



„Das Kriegsende in der heutigen Gemeinde Inden 1944/45“

Geschichtsverein der Gemeinde Inden e.V.



Soldaten der 30. Division der 9. US-Army überqueren am 24. Februar 1945 über eine Ponton-Brücke die Rur bei Schophoven.
Foto: Sammlung Albert Trostorf

Gemeinsam mit der Gemeinde Sankt Barbara Schophoven laden wir Sie zu einem Vortrag ein. Am Sonntag, 22. Februar, um 14:30 Uhr, in der Kirche in Schophoven, referiert Albert Trostorf, Vorsitzender des Geschichtsverein Museum Hürtgenwald, über das Ende des Zweiten Weltkrieges in unseren Dörfern.

Mit Beginn der Operation Queen am 16. November 1944 geriet die Front bei Stolberg in Bewegung. Die alliierten Einheiten stießen unaufhaltsam nach Nordosten vor. In den Vormittagsstunden dieses unheilvollen Tages, waren die Ortschaften entlang der Inde und der Rur von schweren Luftangriffen heimgesucht worden. Ende November griffen die 104th und

30th US Infantry Division mit Panzerunterstützung aus dem Raum Weisweiler - Pützlohn - Lohn - Pattern die Orte Frenz, Lamersdorf, Inden und Altdorf an. Nach Überwindung der Inde setzten die Amerikaner ihre Angriffe fort und nahmen die Dörfer Lucherberg, Pier, Pommenich und Schophoven ein. Wegen der am



Ein amerikanischer Soldat nimmt Deckung hinter einem toten Pferd in der Pierer Rurde.
Foto: Sammlung Albert Trostorf

16. Dezember 1944 beginnenden Ardennenoffensive musste die Operation „Grenade“, der Angriff über die Rur, verschoben werden. Am 23. Februar 1945 begann um 2:45 Uhr morgens der Großangriff. Die Rur konnte trotz anfänglicher Schwierigkeiten noch am gleichen Tage überquert und am Ostufer

Brückenköpfe gebildet werden. Von hier aus erfolgte der Vorstoß zum Rhein. In der Kirche wird zeitgleich eine Ausstellung gezeigt, die mit Fotografien aus allen Dörfern der Gemeinde Inden die Ereignisse vom Herbst 1944 bis zur Überquerung der Rur durch amerikanische Truppen dokumentiert.

Tischtennis-Freunde Lucherberg

Die Endphase des Karnevals bringt eine kurze Verschnaufpause für alle Teams mit und sorgt für eine zweiwöchige Pause in der laufenden Spielzeit.

Die 1. Mannschaft trat am 30. Januar auswärts in Kreuzau an und holte mit dem 5:5-Remis beim Tabellen-Fünften zwei unerwartete Pluspunkte. Heißt Platz 8 in der Tabelle mit genügend Abstand zur Abstiegszone.

Die 2. Mannschaft hat mit der Punkteausbeute der letzten drei Spiele den 2. Tabellenplatz gefestigt.

Auswärts in Merzenich wurde das Spiel am 30. Januar mit 6:4 gewonnen und beim Heimspiel am 4. Februar gegen Winden war man froh, nach einem 1:3-Rückstand doch noch mit dem 5:5-Unent-

schieden zwei Punkte auf der Habenseite zu verbuchen. Am 11. Februar war eine Mannschaft aus Gey unser Gast, leider trat das Team aus der Voreifel ersatzgeschwächt und nur mit drei Spielern an. Daher auch der klare 8:2-Heimsieg unseres Teams, das damit weiter auf Aufstiegskurs ist. Die 3. Mannschaft führt mit Abstand die Tabelle in der 3. Bezirksklasse an. Mittlerweile mit 21 Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten aus Jülich. Beim Heimspiel am 28. Januar wurde die Mannschaft aus Merzenich mit 8:2 besiegt und gegen Dürwiss am 4. Februar gewann unsere Mannschaft 10:0 und bei noch vier ausstehenden Spielen dürfte der Aufstieg in die 2. Bezirksklasse kaum noch gefährdet sein.

Die 4. Mannschaft tut sich weiter schwer und wartet auf den ersten Sieg im laufenden Jahr. Mit dem 3:7 zu Hause am 30. Januar gegen Kreuzau und dem mit 4:6 verlorenen Heimspiel am 6. Februar gegen Bergrath blieben noch zwei Pluspunkte auf dem Konto. Tabellenmäßig verändert sich dadurch nichts, Platz 7 ist der aktuelle Stand.

Die 5. Mannschaft hat bisher leider noch kein Spiel gewonnen. Mit der 4:6-Niederlage am 3. Februar in Wollersheim brachte das Team aber wenigstens einen Ehrenpunkt mit aus der Voreifel. Es wurden allerdings einige Spiele erst in der Verlängerung verloren und mit etwas mehr Glück wäre ein Unentschieden möglich gewesen.

Ihr Meisterbetrieb berät Sie gerne in allen Fragen rund um



lassiwe
HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR
Ingo Lassiwe
An der Kippe 25 • 52459 Inden
Tel.: 02465/30 40 73 • Fax: 02465/14 17
Mobil: 0151/59 17 30 15
E-Mail: info@heizung-lassiwe.de
www.heizung-lassiwe.de

Es lebe der König

Schützenbruderschaft Inden / Altdorf

Das Patronatsfest zu Ehren des heiligen Sebastianus sowie die Jahreshauptversammlung der St. Sebastianus- und St. Pankratius Schützenbruderschaft Inden/Altdorf 1924/33 e.V. wurde am 25. Januar im Pfarrsaal abgehalten. In Begleitung des Spielmannszuges Blau Weiß und der Maigesellschaft wurde der scheidenden Königs Bernd Offergeld abgeholt. Anschließend nahm man gemeinsam ein Frühstück im Pfarrsaal ein. Danach zelebrierte Pfarrer Gößmann die heilige Messe. Während der Messe konnte Elmar Gasper nach ablegen des Fahnenreides als neuer König proklamiert werden. Im Verlauf der Messe wurde die Königskette geweiht, der König gekrönt und die Übergabe der Königsinsignien vorgenommen. Man bedankte sich bei dem scheidenden Königspaar Bernd und Beate Offergeld für die tolle Repräsentation der Bruderschaft während ihrer Amtszeit. Bei der anschließenden Jahreshauptversammlung übernahm zunächst Bruno Paternoga die Eröffnung der Versammlung und begrüßte insbesondere das neue Schützen-

königspaar Elmar und Sandra Gasper sowie die Ehrenmitglieder. Im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder wurde ein Gebet gesprochen. Anschließend übernahm der Brudermeister Elmar Gasper den Vorsitz der Versammlung. Es wurden die Jahresberichte für 2025 des Geschäftsführers Frank Tillmann und der Kassiererin Silke Esser vorgetragen. Da Karl Josef Schmitz das Amt als Vorsitzender des Martinsausschusses niedergelegt hat, erklärte sich Anne Breuer bereit, dieses Amt zu übernehmen. Die Termine für das neue Schützenjahr wurden vorgestellt. Auch in diesem Jahr wird es wieder vom 8. bis 11. Mai ein gemeinsames Fest mit der Maigesellschaft geben. Freitagabend wird man das Fest eröffnen. Am Samstag findet der Maikönigsball und Sonntag nach dem großen Festzug dann der Schützenkönigsball statt. Montag wird das Fest wie alljährlich mit dem Frühschoppen ausklingen. Man freut sich schon auf rege Teilnahme der Bevölkerung an diesen Tagen.



Schützenkönigspaar Elmar und Sandra Gasper

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Inden

Die Indener Grünen laden zum Stammtisch ein

Im März ist es wieder soweit. Der Indener Ortsverband von Bündnis90/Die Grünen lädt zum Stammtisch ein. Wir treffen uns diesmal am 6. März, um 18 Uhr, in der Gaststätte Müller in Frenz.

Wir freuen uns über viele Bürgerinnen und Bürger, die unseren Stammtisch besuchen. Kommt vorbei und spricht mit uns über die Themen, die euch in der Gemeinde auf dem Herzen liegen!

Denise Weiler

Ende: Aus der Arbeit der Parteien BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Inden

Neu- und Gebrauchtwagen

Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

 Ihr Ansprechpartner für VW E-Autos



Service



Economy Service



Der neue vollelektrische ID.5

Autohaus Vossel KG

Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn

Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

Mitteilungsblatt für die Gemeinden Inden & Langerwehe | Nr. 4 | Freitag, 20. Februar 2026 | Kw 8 | Rautenberg Media

15



Wanderungen der Eifelverein Ortsgruppe Schlich



Durch das Broichbachtal

Sonntag, 22. Februar, 13:30 Uhr
Halbtageswanderung Rurauenweg, ca. 8 Kilometer, lbW, Anfahrt: PKW ca. 50 Kilometer, 5 Euro, Einkehr, WF: Nora und Norbert Merckens (02421-490050)

Donnerstag, 26. Februar, 13:30 Uhr
Halbtageswanderung Komm mit Wanderung, 5 bis 10 Kilometer, nW-lbW. Nach Absprache vor Ort

auch kürzere Wanderung möglich. Anfahrt: ohne oder nach Absprache vor Ort mit PKW. Einkehr nach Absprache vor Ort. WF: nach Absprache

Sonntag, 8. März, 10:00 Uhr
Tageswanderung Suppensonntag Gey, ca. 16 Kilometer, lbW, Start ab Schlich, Einkehr in Gey, Erbsensuppe u.a.. WF: Heinz-Peter und Evi Esser (02423-3860)

Ausstellungseröffnung im Töpfereimuseum am 8. März

Josef Wieser -
das Wesentliche sichtbar machen



Vom Feuer gezeichnet



Josef Wieser bei der Arbeit

Der Natur-Lehm-Keramiker Josef Wieser hat sein Atelier in den sanften Alpenausläufern entlang der Eisenstraße. Josef Wieser schafft es, das Wesentliche dessen in seiner Keramik einzufangen, was als typisch japanisch angesehen wird: außergewöhnliche Handwerkskunst, die auf dem Lernen und der Erfahrung von Generationen basiert, mit einem ausgeprägten Sinn für ernsthafte Nüchternheit. Sein gesamter Lebensraum in den Alpenausläufern dient als Rohstoffquelle für seine Werke und

bestimmt letztendlich die gesamte Ästhetik. Was für ihn zählt, sind Werke, die Charakter und Präsenz, Feierlichkeit und Gelassenheit vermitteln. So erzählt jedes Objekt seine eigene Geschichte. Josef Wieser ist ein besonderer Künstler, heimatverbunden und dennoch weltoffen - seine Werke lösen Reaktionen aus.

Die Ausstellung ist zu sehen vom 8. März bis 10. Mai im Töpfereimuseum Langerwehe zu den Öffnungszeiten Do. bis Sa. von 14 bis 18 Uhr; So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr.

Ihr Experte für die Grundstücksentwässerung

- Anschluss an die öffentliche Kanalisation
- Reparatur und Sanierung
- Kanal TV und Ortung
- Rückstauschutz
- Entwässerungsplanung
- Beratung im Versicherungsfall

Feucht & Roentgen GmbH

Konkordiastraße 13
52249 Eschweiler

Tel.: 02403 - 830 27 27
Fax: 02403 - 830 27 20

Info@feucht-roentgen.de
www.feucht-roentgen.de

Energie-Stammtisch „Endspurt Indeland“

BUND lädt ein

Der Arbeitskreis „Energie Kreisgruppe Düren“ des BUND lädt herzlich zum Energiestammtisch am 26. Februar, um 19 Uhr, in der Komm - Pleußmühle in Düren ein. Thema des Stammtisches ist „Endspurt Indeland - blühende Landschaft oder ohne Kohle nix los“. Geplant sind für diesen Abend Vortrag und Diskussion mit Christian Rast (Geschäftsführer der Indeland GmbH). Der Kreis Düren soll 2035 klima-

neutral sein und in vier Jahren fließt Wasser statt Kohle. Wir wollen betrachten:

- reicht das zur Erreichung dieses Zieles?
- was macht das Indeland im Klimaschutz?
- bleibt da noch Platz für Naturschutz?
- gibt es noch Platz für Biotopvernetzung?

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/innen und rege Diskussion.

GEBÄUDEREINIGUNG PÜTZ UG
Glas- & Gebäudereinigung (haftungsbeschränkt)

02423 - 950 94 09

info@gebaeudereinigung-puetz.de

Obstwiese 38 ■ 52459 Inden

www.gebaeudereinigung-puetz.de

LOKALES AUS DER GEMEINDE LANGERWEHE

Karnevalsfeier für Senioren im Pfarrheim

Pfarrei St. Martin Langerwehe



Prämierung der Kostüme

Am 4. Februar wurde im Pfarrsaal zünftig Pfarrkarneval gefeiert. Siebzig gutgelaunte und karnevalistisch kostümierte Seniorinnen und Senioren aus Langerwehe und Umgebung erlebten einen fröhlichen kurzweiligen Nachmittag. Der Hausherr des Pfarrheims Pfarrer Klemens Gößmann wurde zu Beginn der Feier herzlich empfangen. Bei einem gut organisierten Programm, musikalisch begleitet vom hervorragenden Duo „Unbezahl-

bar“ mit den Musikern und Sängern Franz Weingartz und Heinz Dohms, kamen unsere „Alten“ richtig in Stimmung. Sie schunkelten und sangen aus voller Brust schöne zünftige Karnevalslieder. Die Alltagssorgen wurden im sichtlichen Miteinander bei Kaffee und traditionellem Fettgebäck mit anschließenden Eier-Likörchen und kühlen Getränken vergessen. Es war eine Freude zu sehen, wie es allen gefallen hat. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch von



Cafe-Treff-Team

dem Öcher Original Lennet Kann, verkörpert von Albert Wirth, der sein Lied vom „schönste Mann van Oche“ darbot. Der Saal tobte. Und weiter ging es mit einem großartigen Auftritt der Boogie-Woogie Formation der Rock’n Roll Tanzgruppe Düren. Sie nahmen das Publikum musikalisch und tänzerisch aktiv mit. Spaß pur, ob vom Zugucken oder aktiv mitmachen. Dann trat das Duo „die Imis“ auf. Bert (Graff) und Lena (Kasperczyk) begeisterten unsere Senioren in einer Art Zeitreise von den alten urigen bis zu den neuen zeitgemäßen kölsche Leedche. Ein

Potpourri in „ons Mottesproach“ die seines Gleichen sucht. Der ganze Saal war hin und weg vor Freud. Zum Abschluss wurden die drei besten Kostüme und der beste Tänzer prämiert. Alle Beteiligten wurden mit einem von Claudia Reinartz gestalteten Orden ausgezeichnet. Bis zum späten Nachmittag wurde weiter unter musikalischer Begleitung vom Duo „Unbezahlbar“ kräftig gesungen und geschunkelt. Organisiert und durchgeführt wurde dieses einmalig-schöne Beisammensein vom Café-Treff Team unter der Leitung von Christel Dick.



Café-Treff im Pfarrheim

Pfarrei St. Martin Langerwehe

Nächster Café-Treff am Mittwoch, 18. März, um 15 Uhr, im Pfarrheim, Auf den Kämpen 1. Wir bitten um Anmeldung bei Christel Dick, Tel.: 02423 3185 oder per E-Mail: christeldick@gmx.de. Kuchenspenden gerne anmelden.

Weitere Termine: 15. April, 13. Mai, 10. Juni
Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf viele interessierte und gut gelaunte Gäste.
Team Café-Treff
Horst Deselaers



Indeland
Photovoltaik



Indeland-Photovoltaik.de



Berger Weg 31
52459 Inden



02465.300.164

Ihr nachhaltiger Weg zur GRÜNEN ENERGIE!

Ihr Energie-Experte für Photovoltaikanlagen



Erfahrung seit über 15 Jahren



Kundenorientierte Individualität



Kompetenz & Fairness aus der Nachbarschaft

Wenn der Kinderprinz die Wache regiert

Tom II. zu Gast bei der Polizei Düren

Düren. Bevor es für ihn noch einmal in die Karnevalszüge und zu den letzten Auftritten dieser Session geht, legte der Zwölfjährige Dürener Kinderprinz Tom II. eine närrische Stippvisite bei der Polizeiwache Düren ein. Am Mittwoch, 11. Februar, tauschte er Orden und Zepter kurzzeitig gegen spannende Einblicke in den Polizeialltag. Mit neugierigen Fragen und viel Begeisterung ließ sich der junge Regent durch die Dienststelle führen. Dabei bekam er Einblicke in Bereiche, die Bürgerinnen und Bürger sonst nur selten zu Gesicht bekommen. Eine Gewahrsamszelle von innen zu sehen, war für ihn ebenso spannend wie das Anprobieren einer Schutzweste - deren Gewicht ihn sichtlich beeindruckte. Auch beim Zentralen Erkennungsdienst wurde es interessant: Wie werden Fingerabdrücke genommen? Wie läuft eine



erkennungsdienstliche Behandlung ab? Und warum gehören Fotos selbstverständlich dazu? Geduldig erklärten die Kollegen die einzelnen Schritte und beantworteten die Fragen des Kinderprinzen. Der Höhepunkt des Besuchs folgte schließlich ganz im Sinne der fünften Jahreszeit: Polizeihauptkommissar Gregor Verbic überreichte Tom II. symbolisch den Schlüssel zur Wache - und damit die närrische Regentschaft über die Polizei Düren für die tollen Tage. Zum Dank zeichnete der Kinderprinz die Beamtinnen und Beamten mit seinem Orden aus und verriet augenzwinkernd, dass er sich eine Zukunft in Uniform durchaus vorstellen könne.

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

18

Mitteilungsblatt für die Gemeinden Inden & Langerwehe | Nr. 4 | Freitag, 20. Februar 2026 | Kw 8 | mitteilungsblatt-inden-langerwehe.de/e-paper

BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!



TRAUER

DIE LETZE RUHE FINDEN

Friedhof im Spätwinter

Wenn der Winter langsam nachlässt, verändert sich auch das Bild auf den Friedhöfen. Februar und März sind Übergangsmonate, in denen Ruhe und erstes neues Leben aufeinandertreffen. Für viele Menschen ist diese Zeit Anlass, Grabstätten nach dem Winter zu besuchen und sich auf das kommende Frühjahr vorzubereiten.

Zwischen Ruhe und Neubeginn
In den Wintermonaten wirkt der Friedhof oft still und zurückhaltend. Schnee, Frost und kahle Bäume prägen das Bild. Im Februar und März zeigen sich erste Zeichen des Wandels. Frühblüher wie Schneeglöckchen oder Krokusse bringen Farbe in die Anlagen. Gleichzeitig bleibt die Atmosphäre ruhig, da größere Pflegearbeiten meist noch warten müssen.

Grabpflege nach dem Winter
Sobald die Witterung es zulässt, beginnen viele Angehörige mit der vorsichtigen Grabpflege. Verwelkter Grabschmuck wird entfernt, winterfeste Pflanzen kontrolliert und kleine Aufräumarbeiten erledigt. Größere Bepflanzungen sind



meist erst sinnvoll, wenn keine starken Fröste mehr zu erwarten sind. Friedhofsordnungen geben vor, ab wann bestimmte Arbeiten erlaubt sind.

Der Friedhof als Ort der Besinnung
Gerade im Spätwinter nutzen viele Menschen den Friedhof für stille Spaziergänge. Die überschaubare Jahreszeit lädt zum Innehalten ein und bietet Raum für Erinnerungen. Die Mischung aus winterlicher Ruhe und beginnendem Frühling kann Trost spenden und neue Perspektiven eröffnen. Februar und März sind auf dem Friedhof eine Zeit des Übergangs. Wer Grabpflege behutsam angeht und die besondere Stimmung wahrnimmt, erlebt den Friedhof als Ort, der Erinnerung und Neubeginn miteinander verbindet.

Abschied in verschiedenen Formen

Wenn ein Mensch stirbt, stehen Angehörige vor vielen Fragen. Neben der Trauer rückt auch die Organisation der Bestattung in den Mittelpunkt. Die Wahl der passenden Bestattungsform ist dabei ein wichtiger Schritt, um dem Leben des Verstorbenen gerecht zu werden und einen persönlichen Abschied zu ermöglichen.

Bestattungsformen im Überblick
In Deutschland sind Erd- und Feuerbestattungen die gängigsten Formen. Bei einer Erdbestattung wird der Verstorbene in einem Sarg beigesetzt, meist in einem Wahl- oder Reihengrab. Die Feuerbestattung schließt eine Einäscherung ein, die spätere Beisetzung der Urne kann unterschiedlich erfolgen. Beide Formen unterliegen klaren gesetzlichen Vorgaben und werden von den örtlichen Friedhofsträgern geregelt. Oft müssen Entscheidungen kurzfristig getroffen werden. Dabei hilft es, sich an den Wünschen des Ver-

storbenen zu orientieren, sofern diese bekannt sind. Auch Gespräche innerhalb der Familie können Klarheit schaffen. Bestattungsunternehmen unterstützen bei organisatorischen Fragen, etwa bei Formalitäten, Terminabsprachen oder der Gestaltung der Trauerfeier. Der Umgang mit Tod und Bestattung verändert sich. Viele Menschen wünschen sich heute individuellere Abschiede, zum Beispiel kleinere Trauerfeiern oder eine bewusst schlichte Gestaltung. Gleichzeitig bleibt der Friedhof für viele ein wichtiger Ort des Gedenkens. Diese Entwicklungen zeigen, dass Tradition und persönliche Vorstellungen zunehmend miteinander verbunden werden. Eine Bestattung ist mehr als ein formaler Akt. Sie gibt Raum für Erinnerung und hilft, den Verlust zu begreifen. Wer sich informiert und Unterstützung annimmt, kann einen Abschied gestalten, der sowohl würdevoll als auch persönlich ist.



Dino Breuer

Bestattungen



Karl Breuer



Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch. Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht. Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf: (0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstraße 18
www.Karl-Breuer.de

Filiale Kreuzau: (0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstraße 2



Ihr Meisterbetrieb

MIRBACH

BESTATTUNGEN

Langerwehe: 02423 90 11 02
Birkesdorf: 02421 4 86 79 79
www.bestattungen-mirbach.de





Birekoven

Hilfe - Beratung - Unterstützung

Aus Tradition seit 100 Jahren
Wir reichen Ihnen die Hand -
Ihre Familie Birekoven und Team

Tel. 02421-961560
www.birekoven.de
info@birekoven.de





Bestattungen Franken

Der Lichtblick an Ihrer Seite

Alte Dürener Straße 5, 52428 Jülich
0 24 61/9 86 98 57, 01 78/4 15 54 15
kontakt@bestattungshauslichtblick.de
www.bestattungshauslichtblick.de



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A_{POTHEKEN-NOTDIENST}

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Apotheken-Notdienst in Langerwehe,
immer von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag

Freitag, 20. Februar

Anna-Apotheke Klaus Scholl e.K.

Wirtelstraße 2, 52349 Düren, 02421/13008

Samstag, 21. Februar

Marien-Apotheke

Hauptstraße 88, 52379 Langerwehe, 02423/94950

Sonntag, 22. Februar

Maxmo Apotheke Eschweiler e.K.

Auerbachstraße 10, 52249 Eschweiler, 02403/961078-0

Montag, 23. Februar

Reichsadler-Apotheke

Zollhausstraße 65, 52353 Düren, 0242181914

Dienstag, 24. Februar

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465/99100

Mittwoch, 25. Februar

Apotheke Bergrath

Kopfstraße 14a, 52249 Eschweiler, 02403/35636

Donnerstag, 26. Februar

Sonnen-Apotheke am Kreisverkehr

Friedrich-Ebert-Platz 34, 52351 Düren, 02421/13678

Freitag, 27. Februar

Linden-Apotheke Schramm oHG am Krankenhaus Düren

Merzenicher Straße 33, 52351 Düren, 02421/306510

Samstag, 28. Februar

Neue-Apotheke

Monschauer Straße 94, 52355 Düren, 0242161190

Sonntag, 1. März

Apotheke Kleis

Rathausstraße 86, 52222 Stolberg, 02402/23821

Montag, 2. März

Kreuz-Apotheke

Hauptstraße 7, 52372 Kreuzau, 02422/94000

Dienstag, 3. März

Johannes Apotheke

Eifelstraße 31, 52224 Stolberg, 024021240477

Mittwoch, 4. März

Flora Apotheke

Kölnstraße 48, 52351 Düren, 02421/16405

Donnerstag, 5. März

Hürtgenwald Apotheke

Kreuzstraße 44, 52393 Hürtgenwald, 02429/7205

Freitag, 6. März

Schwanen-Apotheke

Grüngürtel 25, 52351 Düren, 02421/931010

Samstag, 7. März

farma-plus Apotheke am Rathaus

Rathausstraße 14, 52222 Stolberg, 02402/28974

Sonntag, 8. März

Tivoli Apotheke

Tivolistraße 26, 52349 Düren, 02421/44160

(Angaben ohne Gewähr)

Apotheken-Notdienst in Inden,
immer von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag

Freitag, 20. Februar

Anna-Apotheke Klaus Scholl e.K.

Wirtelstraße 2, 52349 Düren, 02421/13008

Samstag, 21. Februar

Farma Plus-Apotheke

Wirteltorplatz 9, 52349 Düren, 02421/407830

Sonntag, 22. Februar

Rosen-Apotheke

Niederzierer Straße 88, 52382 Niederzier, 02428/6699

Montag, 23. Februar

Reichsadler-Apotheke

Zollhausstraße 65, 52353 Düren, 0242181914

Dienstag, 24. Februar

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465/99100

Mittwoch, 25. Februar

Nord Apotheke

Nordstraße 1a, 52428 Jülich, 02461 8330

Donnerstag, 26. Februar

Rathaus-Apotheke

Indestraße 119, 52249 Eschweiler, 02403/29980

Freitag, 27. Februar

Barbara-Apotheke,

Jülicher Straße 173, 52249 Eschweiler, 02403/52132

Samstag, 28. Februar

Stadt Apotheke Huppertz e.K.

Grabenstraße 27, 52249 Eschweiler, 02403/502730

Sonntag, 1. März

Klara Apotheke Huppertz e.K. Zweigniederlassung der Stadt Apotheke Huppertz e.K.

Dürener Straße 498a, 52249 Eschweiler, 02403/6368

Montag, 2. März

Apotheke Bacciocco Jülich-Koslar

Kreisbahnstraße 35, 52428 Jülich, 02461/58646

Dienstag, 3. März

Bahnhof Apotheke im Medicenter

Arnoldsweiler Straße 21-23, 52351 Düren, 02421/15309

Mittwoch, 4. März

Rur Apotheke

Kleine Kölnstraße 16, 52428 Jülich, 0246151152

Donnerstag, 5. März

MAXMO Apotheke StadtCenter Düren

Kuhgasse 8, 52349 Düren, 02421/306090

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



Freitag, 6. März

Martinus Apotheke

Frauenrather Straße 7, 52457 Aldenhoven, 02464/6500

Samstag, 7. März

Ahorn-Apotheke

Valencienners Straße 134, 52355 Düren, 02421/968800

Sonntag, 8. März

Marien-Apotheke

Marienstraße 1, 52457 Aldenhoven, 02464/1754

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Rettungsleitstelle Kreis Düren

Tel. 02421/559-0

Notfälle: 112

Rettungshubschrauber - Notarzt-

wagen - Rettungswagen - Kran-

kentransportwagen - Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Gemeinde

Langerwehe

112

Rettungswache Langerwehe-

Schlich

112

Ärztlicher Notdienst

In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Arzttrufzentrale, die zu erreichen ist unter:

Rufnummer: 116117

Die Arzttrufzentrale ist besetzt:

Mo/Di/Do 19 bis 7.30 Uhr

Mi/Fr/Weiberfastnacht

13 bis 7.30 Uhr

Sa/So/Feiertag/Heiligabend/ Sil-

vester/Rosenmontag

7.30 bis 7.30 Uhr

Besonderheit: Am Wochentag vor einem Feiertag (z. B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Arzttrufzentrale auf jeden Fall ab 18 Uhr besetzt.

Notfallpraxis Roonstr. 30,

52351 Düren

(vor dem Krankenhaus Düren)

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do 19 bis 22 Uhr Mi/Fr/Wei-

berfastnacht 13 bis 22 Uhr

Sa/So/Feiertag/Heiligabend/Sil-

vester/Rosenmontag 8 bis 22 Uhr
Besonderheit: Am Wochentag vor einem Feiertag (z. B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Notfallpraxis auf jeden Fall ab 18 Uhr besetzt.

Die Notfallpraxis kann während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung besucht werden.

Zahnärztlicher Notdienst:

Montag, Dienstag, Donnerstag

und Freitag:

Zentrale Zahnärztliche Notdienst-
Telefon-Nummer:

0 18 05 - 98 67 00 für den Fall, dass der behandelnde Arzt nicht erreichbar ist, heute 18 Uhr bis morgen 8 Uhr.

Mittwoch:

Zentrale zahnärztliche Notdienst-
Telefon-Nummer:

0 18 05 - 98 67 00

Sprechzeiten für den zahnärztlichen Notdienst von 16 bis 18 Uhr
Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.

Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen:

Zentrale zahnärztliche Notdienst-
Telefon-Nummer:

0 18 05 - 98 67 00

Sprechzeiten für den zahnärztlichen Notdienst von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr.

Außerhalb der Sprechzeiten ist die Praxis telefonisch rufbereit.

Tierärztlicher Notdienst

Zentrale tierärztliche Notdienst-
Telefon-Nummer:

0 24 23 - 90 85 41

Sonstige Notdienste

Wasserversorgung Langerwehe

Bei Störungen der Wasserversorgung gibt der automatische Anrufbeantworter

(Tel.: 0 24 23 / 40 87- 0) Auskunft.

Abwasserentsorgung

Langerwehe

Bei Störungen der Abwasserentsorgung wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle Kreis Düren
Tel.: 0 24 21 / 55 90

Erdgasversorgung:

EWV-Versorgung-Störmeldestelle
- immer besetzt

Tel.: 0800/398 0110 (freecall)

Elektrizitätsversorgung

Westnetz GmbH (Netzstörung)

Tel.: 0800/4112244 (freecall)

Pflegeberatung

Beratung und Information rund um die Pflege erfolgt

• trägerunabhängig

• kostenlos

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-**
schublade in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

• neutral

bei der Pflegeberatungsstelle des
Kreises Düren.

Tel.: 02421 / 22-1050900

Pflegestuetzpunkt-Dueren@
Kreis-Dueren.de

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

Aquafitness-Training Frühlingserwachen im Wasser!

Starten Sie aktiv in die neue Jahreszeit mit Aquafitness.
Gelenkschonend, effektiv und für jeden Fitnesslevel geeignet.

Neue Kurse ab Februar:

Freitags vormittags in Düren-Rölsdorf

Jetzt anmelden unter: **0 24 22 / 954 16 43**

info@therapie-schulungszentrum-fromeyer.de

Heike Fromeyer • Aqua Fitness-Trainerin

www.therapie-schulungszentrum-fromeyer.de



Ambulanter Pflegedienst

Sonja Sanke



Lindenstr. 44 - 52399 Merzenich - www.pflegedienst-sonja-sanke.de

Wir bieten Ihnen

- **Behandlungspflege**
- **Beratungsbesuche §37.3**
- **Hausnotruf**
- **Essen auf Rädern**
- **Hauswirtschaft**
- **uvm.**

Rufen Sie uns an - wir helfen Ihnen gerne

Tel. 02421 - 40 89 0 61



Jetzt auch in ihrer Region im Einsatz!

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 06. März 2026
Annahmeschluss ist am:
02.03.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
INDEN UND LANGERWEHE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Ämtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Inden
Bürgermeister Stefan Pfenning
Rathausstr. 1 · 52459 Inden
Gemeindeverwaltung Langerwehe
Bürgermeister Moritz Pelzer
Schönthaler Str. 4 · 52379 Langerwehe

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Inden	Matthias Hahn
SPD Inden	Josef Johann Schmitz
Bündnis 90 / Die Grünen Inden	Denise Weiler
UDB Inden	Sibille Nimtsch
CDU Langerwehe	Iris Löffgen
SPD Langerwehe	Christoph Marx
Bündnis 90 / Die Grünen Langerwehe	Barbara Andrä
Parteien BfL	Tim C. Schmitz

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Inden und Langerwehe.
Keine Zustellgarantie, Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

ACHTUNG ACHTUNG !!!

Kaufe Eichenmöbel & Möbel aller Art, Porzellan, Bilder, Teppiche, Schmuck, Besteck, Zinn, Militaria, Uhren, alles von A bis Z, Tel. 0152-38229501

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Stellenmarkt

Biete Unterstützung im Alltag für Senioren

im Haushalt an, zum Beispiel: Putzhilfe, Bügelhilfe, Einkaufshilfe
Tel.: 015737846306

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.



Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00 €



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



inkl. MwSt., Preis gegn. nach Auflage der Zeitung.

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH



ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**RAUTENBERG MEDIA**





Mitteilungsblatt

MIT ÄMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDEN INDEN & LANGERWEHE



Inden Langerwehe

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!







Einmalige Kunstwerke aus dem Wald

Wie faszinierende Furnierbilder entstehen

Zülpich. Nachhaltigkeit und ein bewusster Umgang mit Ressourcen gewinnen für viele Menschen zunehmend an Bedeutung. Ein Material, das diese Ansprüche nahezu mühelos erfüllt, ist Furnier: hauchdünn geschnittenes Holz aus ausgewählten Bäumen, die sich besonders gut für die Furnierherstellung eignen. Doch Furnier kann weit mehr, als nur „Natur pur“ zu sein. Aus dem edelsten Teil des Baumes entstehen - je nach Art der Zusammenstellung - echte Unikate, die es so kein zweites Mal auf der Welt gibt. Sie ziehen Betrachter sofort in ihren Bann und schenken etwa einem furnierten Möbelstück oder einer veredelten Oberfläche Tag für Tag eine nachhaltige, extravagan- te Ausstrahlung.

Furnieroberfläche ist nicht gleich Furnieroberfläche. Zu der im Baum gewachsenen Einzigartigkeit jedes einzelnen Furnierblattes kommt das kunstvolle Zusammensetzen der Blätter zu einem harmonischen Gesamtbild. „Die Mitarbeitenden in der Furnierindustrie, die Furnieroberflächen in allen denkbaren Größen planen und fertigen, vereinen handwerkliches Können mit einem ausgeprägten künstlerischen Blick. Der Kundenwunsch ist das eine - doch was am Ende entsteht, stellt Auftraggeber aus der Möbel-, Automobil- und Bodenbelagsindustrie sowie aus dem Innenausbau immer wieder aufs Neue mehr als zufrieden“, erklärt Dirk-Uwe Klaas, Geschäftsführer der Initiative Furnier + Natur (IFN).

Wie Furnier durch verschiedene Fügearten zur Kunst wird

Um Furnierbilder zu gestalten, kommen unterschiedliche Techniken zum Einsatz. Beim sogenannten „Stürzen“ werden die Blätter



Ein Meisterwerk der Natur: Diese Kommode zeigt auf perfekte Weise, was alles mit Furnier möglich ist. Fotos: Bleier Lebensräume

so ausgewählt und gelegt, dass sie sich spiegeln - eine Optik, die besonders bei lebhaft gemaserten Hölzern beeindruckt. Beim „einfachen Stürzen“ wird eines von zwei übereinanderliegenden Blättern entlang einer Längs- oder Querruge aufgeklappt. Beim „doppelten Stürzen“ hingegen wird jedes zweite Blatt eines Viererpakets sowohl senkrecht als auch waagrecht geklappt. Dadurch entstehen dynamische Furnierbilder mit Kreuzfugen, die sogar diagonal verlaufen können. Das „Schieben“ erzeugt dagegen ein ruhigeres, klassischeres Bild. Hier werden die Blätter ohne Um-drehen nacheinander vom Stapel genommen und aneinandergereiht. Die Maserung wiederholt sich, ohne symmetrisch zu wirken - ein zeitloser, eleganter Effekt. Sind die Furnierblätter gefügt, werden sie verklebt und fein ge-

schliffen. „Anschließend folgt die Oberflächenbehandlung - zum Beispiel mittels Beizen, Ölen, Wachsen oder durch den Einsatz von Lacken und Lasuren. Dadurch wird die natürliche Maserung noch stärker hervor- gehoben“, erläutert Klaas. Und er fasst zusammen: „Furnier ist nach seiner Verarbeitung so schön und einzigartig, dass man beinahe versucht ist, es wie ein Kunstwerk hinter Glas an die Wand zu hängen. Gleichzeitig bleibt es ein Stück Natur, schont Ressourcen und veredelt große Flächen mit minimalem Materialeinsatz. Ein echter Allrounder für naturverbundene Individua- listen.“ IFN/DS

Initiative Furnier + Natur e.V.

Clemens Containerdienst

**Pflasterarbeiten
Zaunbau
Garten- und
Landschaftsbau
Erdbewegungen**

- Container von 4 m³ - 30 m³
- Sand und Kies
- RCL und Natursteinsplitt
- Mutterboden
- Abbrüche / Erdarbeiten
- Ausschachtungen / Verfüllarbeiten
- Transport von Kleingeräten
- Baumfällungen

**Dr.-Christian-Seybold-Str. 2
52349 Düren**

Telefon: 0 24 21 / 39 12 90

Telefax: 0 24 21 / 95 90 92

Mobil: 0171 / 401 49 08

E-Mail: info@containerdueren.de

www.containerdueren.de

Gartengestaltung Gerd Schmitz

Fachbetrieb für Ihren Garten

- Obstgehölzschnitt
- Rasenpflege
- Wurzelfräsung
- Heckenschnitt
- Baumfällung mit Seilklettertechnik

**Bachstraße 5
52372 Kreuzau**

**Tel.: 0 24 27 - 90 42 97
Mobil: 01 76 - 960 069 54**

WINKLER
FENSTERBAU

KOMPO therm

REHAU

Fensterbau Winkler
Hambacher Str. 50 a
52382 Niederzier

Tel.: 02428 - 90 90 190
Fax.: 02428 - 90 90 191

info@fensterbau-winkler.de
www.fensterbau-winkler.de

Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

graafen

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

Auf dem Parkplatz gilt nicht automatisch „rechts vor links“

Der Einkauf, ein kurzer Stopp beim Baumarkt oder Supermarkt - was gilt auf Parkplätzen eigentlich im Hinblick auf die Vorfahrt? Viele verlassen sich auf die Regel „rechts vor links“, wie sie aus dem Straßenverkehr bekannt ist. Tatsächlich gilt diese Regel auf Parkplätzen nur sehr eingeschränkt.

„Straßencharakter“ fehlt - daher keine generelle Vorfahrtsregel

Die Vorfahrtsregel „rechts vor links“ ist in der Straßenverkehrsordnung (StVO) in § 8 Abs. 1 Satz 1 verankert und gilt an jeder Kreuzung oder Einmündung von Straßen ohne besondere Verkehrszeichen.

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat jedoch entschieden, dass auf öffentlichen Parkplätzen grundsätzlich keine „Straßen“ im Sinne der

StVO vorliegen, weil dort keine Fahrbahnen mit fließendem Verkehr bestehen, sondern weit überwiegend Rangier- und Parkplatzbewegungen.

Folglich gilt „rechts vor links“ dort nicht automatisch.

Stattdessen gelten Rücksicht und Kommunikation

Weil keine allgemeine Vorfahrtsregel greift, heißt das:

Autofahrer müssen besondere Vorsicht walten lassen und mit unklaren Situationen rechnen.

Oft gilt die Regeln der gegenseitigen Rücksichtnahme (§ 1 StVO): Wer fährt - wer rangiert? Wer steht - wer fährt los? Ein Blickkontakt oder eine Handbewegung kann helfen.

Betreiber oder Grundstückseigentümer können durch Beschil-

derung oder Bodenmarkierungen eigene Vorfahrtsregeln festlegen. In solchen Fällen gilt dann die jeweilige Regelung.

Wenn Sie auf einem größeren Parkplatz, zum Beispiel eines Supermarkts oder eines Parkhauses, unterwegs sind, gehen Sie davon aus: Es ist keine klassische Straße mit Regel-Kreuzung.

Fahren Sie langsam, achten Sie auf Fußgänger, Fahrzeuge beim Rangieren sowie auf verdeckte Sicht-Situationen, wie zum Beispiel zwischen geparkten Fahrzeugen.

Seien Sie bereit, anderen Autos Vorrang zu gewähren - auch wenn formal keine Vorfahrtsregel gilt. Prüfen Sie, ob Hinweisschilder oder Bodenmarkierungen auf dem Parkplatz vorhanden sind, die eine bestimmte Vorfahrtsregel



oder Fahrtrichtung vorgeben. Auch wenn viele Autofahrer reflexhaft davon ausgehen, dass „rechts vor links“ überall gilt - auf einem Parkplatz ist diese Vorfahrtsregel nicht automatisch anwendbar. Wer vorausschauend fährt und Rücksicht nimmt, kann das Risiko von Missverständnissen oder Unfällen deutlich reduzieren. Ein kurzer Blick und etwas Rücksicht reichen oft, um sicher durch den Parkplatzalltag zu kommen.

Notfunk im Distrikt Köln-Aachen hat gute Karten.

Im Quartett von Amateurfunk, CB-Funk, PMR und Freenet gewinnt die Kommunikation

Wer hat nicht gerne in seiner Jugend Quartett gespielt? Eine Karte war immer besser und machte den Stich. Wenn am 21. Februar im Distrikt Köln-Aachen und in den Kreisen Euskirchen und StädteRegion Aachen wieder die gemeinsame Notfunkübung stattfindet, ist das Quartett gut bestückt. In seinem Funkmobil ist Peter Schmücking, DF3ED, an diesem Tag von 14 bis 17 Uhr auf dem Donnerstag in Stolberg unterwegs. Meldungen aus dem frei verfügbaren CB-Funk, dem PMR-Funk

und dem Freenet, alle auf Kanal 3, können empfangen werden. Die Mitteilungen werden dann über den Amateurfunk an die Leitstelle in der StädteRegion Aachen, Simmerath DLOEI mit Hans-Jürgen Bersch, DL7ATR, am Mikrofon, weitergegeben.

Informationen zum Amateurfunk finden sich unter www.darc.de und zu unserem Ortsverband unter www.darc.de/g26. Fragen zu unserem Ausbildungskurs werden unter df3ed@darc.de oder unter der Telefonnummer 02471-3105 beantwortet.



Mit seinem Funkmobil ist Peter Schmücking, DF3ED, Anlaufstelle für Notfunkmeldungen. Foto: OV G26

Karte weg oder verdächtige Abbuchung?

Sperr-Notruf hilft sofort!

Der Schreck ist groß, wenn die Zahlungskarte plötzlich fehlt oder unberechtigte Abbuchungen auf dem Konto auftauchen. Wer zügig reagiert, kann finanziellen Schaden verhindern. Schnelle Hilfe bietet der Sperr-Notruf 116 116*: Mit nur einem Anruf lassen sich girocards, Kreditkarten und Online-Banking-Zugänge sofort sperren. In der kostenlosen SperrApp kann man Kartendaten hochverschlüs-

selt hinterlegen und girocards bei teilnehmenden Instituten direkt sperren.

Gut zu wissen:

Physische und digitale Karten bei Verlust oder Betrugsverdacht sofort sperren.

Der Sperr-Notruf 116 116 ist rund um die Uhr erreichbar, auch aus dem Ausland.

Push-Nachrichten der Banking-App helfen, verdächtige Abbuchungen frühzeitig zu erkennen.

Karten lassen sich alternativ auch über das Online-Banking, die Banking-App oder in der Filiale des Kreditinstituts sperren.

IBAN oder Name des Kartenherausgebers bereithalten.

Datum und Uhrzeit der Sperrung am besten notieren.

Bei Diebstahl oder unbefugtem Zugriff unbedingt Anzeige bei der Polizei erstatten. Dort kann auch eine

KUNO-Sperre für Zahlungen per Unterschrift veranlasst werden.

* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 40504050.